HELLX BLECHLE.

THE HÄFT

#37

2023

Jetzt bei uns
in Blaubeuren

Der Passat Variant zu attraktiven Konditionen

Passat Variant Elegance 1.5 TSI OPF 110 kW (150 PS) 6-Gang
Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 6,3; CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 143. Für das Fahrzeug liegen nur noch Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht mehr nach NEFZ vor.[1]
Lackierung: Mondsteingrau, **Ausstattung:** Multifunktionslenkrad in Leder, beheizbare Sport-Komfortsitze vorn, Einparkhilfe, Rückfahrkamera „Rear View", automatische Distanzregelung ACC mit Geschwindigkeitsbegrenzer, „Lane Assist", IQ.LIGHT LED-Matrix-Scheinwerfer, Klimaanlage „Air Care Climatronic", LED-Nebelscheinwerfer und Abbiegelicht u. v. m.

GeschäftsfahrzeugLeasingrate mtl.:	**341,00 €**[2]	Laufzeit:	48 Monate
Leasing-Sonderzahlung:	0,00 €	Jährliche Fahrleistung:	10.000 km

Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattungen. Bildliche Darstellungen können vom Auslieferungsstand abweichen. Gültig bis zum 30.06.2023. Stand 04/2023. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. [1] Angaben zu Verbrauch und CO_2-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von den gewählten Ausstattungen des Fahrzeugs. [2] Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden. Zzgl. Überführungskosten, zzgl. Zulassungskosten und MwSt. Bonität vorausgesetzt.

AUTOHAUS BURGER

Ihr Volkswagen Partner
Autohaus Burger GmbH & Co. KG
Ehinger Straße 23, 89143 Blaubeuren

André Moreira
Tel. 07344 9600 62
andre.moreira@
autohaus-burger.de

Ali Orhan
Tel. 07344 9600 69
ali.orhan@
autohaus-burger.de

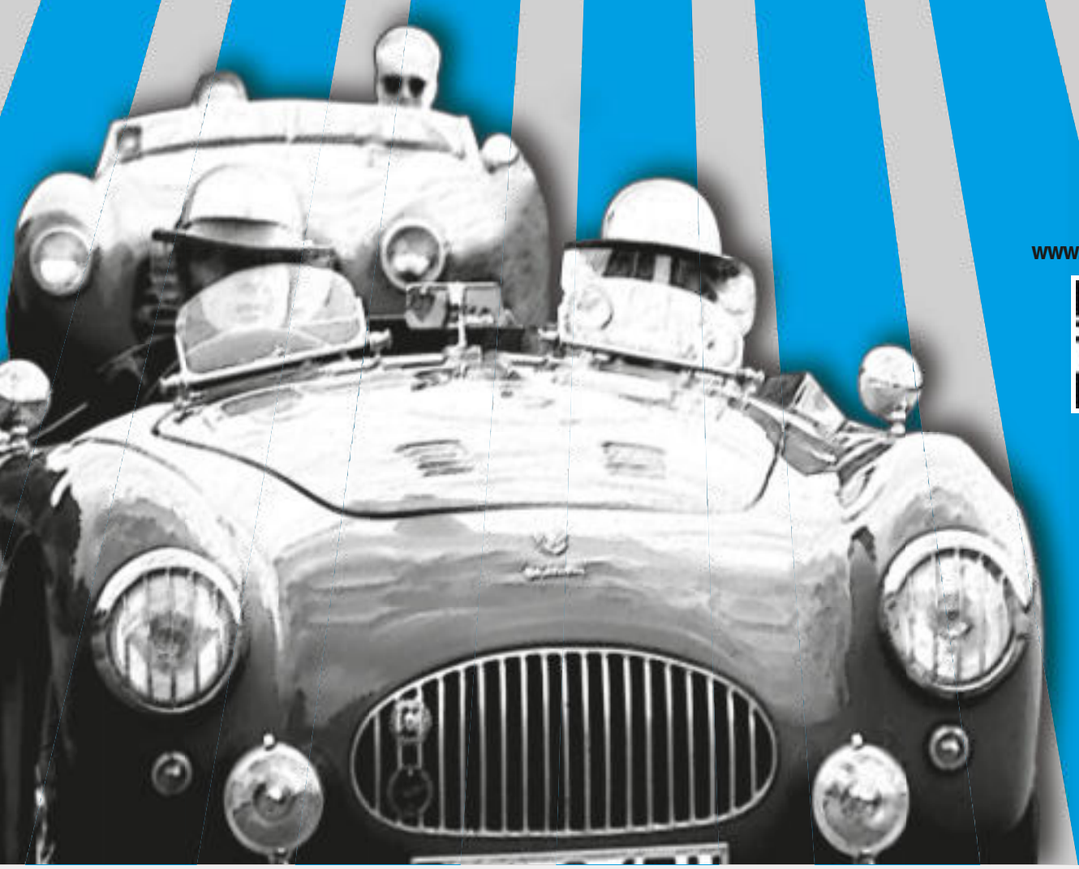
IM MODULBAU GIBT
ES NUR EINE LÖSUNG:
UNS

EBERHARDT
MODULBAU

Im Geflinse 21, 89143 Blaubeuren-Asch, +49 (7344) 96 56-0, info@eberhardt.eu, **www.eberhardt.eu**

Altmühltal
CLASSIC SPRINT
Das Original

23.06. - 25.06.2023



www.classic-sprint.de

GUT ZU WISSEN

- 450 km Strecke
- 8 Schlauchprüfungen mit 65 Zeiten
- Tausende Fans an den Strecken

FAHRZEUGKLASSEN

- Oldtimerrallye bis Baujahr 1993
- Sportscar Trophy von Baujahr 1994 - 2023

SONDERWERTUNGEN

- Vorkriegsfahrzeuge (-0,30 Koeffizient)
- Rallye Legenden Cup (Rallye Ikonen der 60er - 90er Jahre)
- European Youngster Cup – in beiden Klassen (Driver I Co-Driver bis max. 25 Jahre)

AB Industrietechnik seit 1919 Parker Store
HISCOX WISSEN VERSICHERT.
Lämmermann® INSEKTENSCHUTZSYSTEME
JANDA & DORRER UNTERNEHMENSGRUPPE
SONNLEITNER 100 % AUTO

„THX GOD IT´S SUMMER“

EDITORIAL

Gefühlt war der Winter seit September letzten Jahres präsent und im Mai wurde er direkt von einer herbstlichen Regenzeit abgelöst. Umso erfreulicher, dass viele Indoor-Messen dieses Jahr wieder stattfinden konnten. Und so ließen wir uns auch nicht lange bitten und besuchten neben der Motorradwelt am Bodensee, die CMT und auch gleich die Retro Classics in Stuttgart. Selbstverständlich nicht ohne Ihnen einen direkten Eindruck mitzubringen. Über 20 Themenbeiträge finden Sie im aktuellen Journal. Bunt gemischt-wie immer. Neu und zugleich echt abenteuerlich ist uns der Roadtrip, der eigentlich ein Riverboat-trip war, in Erinnerung geblieben. Mit dem Hausboot schipperten wir eine Woche durch den Canal du Midi. Aber lesen Sie selbst (S. 74ff.), wie es uns dabei erging. Thanks god it´s summer.

TIPP:
Zum ersten Mal starten wir dieses Jahr zur Heilix Blechle Oldtimer-Tour. Anfang September geht es mit den Lesern zur Classic-Gala nach Schwetzingen. Fahren Sie mit! Mehr ab Seite 54.

FLOP:
Wer in den vergangenen Jahren versuchte mit dem Auto die Innenstadt von Ulm ohne nennenswerte Baustellen zu erreichen, hat nur den Vorgeschmack dessen bekommen, was in den kommenden Jahren mit den Bauarbeiten und der Erneuerung von drei Brücken auf die Autofahrer und Bewohner auf beiden Seiten der Doppelstadt noch zukommen wird. Wohl dem, der dann mit Helikopter oder Wasserflugzeug aus und in die Stadt fliegen kann. Bereits in der Ausgabe #13 - vor sechs Jahren - hatten wir uns dem Thema Ulmer Baustellen mittels eines Comics angenommen. Seither kommen wöchentlich neue dazu.

Viel Vergnügen mit der aktuellen Ausgabe
Ihr Aurel Alexander Dörner
Herausgeber

Heilix Blechle

heilixblechle_journal

www.heilix-blechle.de

IN HALT.

Audi Q8 e-tron quattro	**8**
Heilix Blechle Souvenirs	**18**
Multifunktionale Designikonen	**24**
Camionettle	**36**
Leistungstest	**42**
Classic Gala Schwetzingen	**48**
Retro Classics	**60**
Roadtrip: Canal du Midi	**74**
Brazzeltag	**98**
Bikepark Brandnertal	**108**
Motorworld Village Metzingen	**110**
Eine Nasenlänge voraus	**122**
Der Gutachter: Porsche 911 Targa	**128**
Centro Alfisti: Classic Day	**130**
Europatreffen historischer Omnibusse	**142**
blokart	**156**
Frühlingserwachen	**158**
Partner: Seeberger Genusswelt	**168**
Motorradwelt Bodensee	**174**
Team Völk	**184**
Benzin Gespräch: Mark-Steffen Völk	**194**

HEILIX BLECHLE.

IMPRESSUM

Herausgeber:

dörner GmbH & Co. KG

Seutterweg 8 • 89077 Ulm

Telefon (0731) 92 166-92

www.heilix-blechle.de

info@heilix-blechle.de

V.i.S.d.P.: Aurel Alexander Dörner (aad)

Redaktion: Aurel Alexander Dörner,

Peter Schneider, Marianne Haak, Laurin Haak

Erscheinung: 3-4 x pro Jahr

Urheberrechte:

Jeglicher Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung der **dörner GmbH & Co. KG** gestattet. Alle Inhalte, Fotos und Texte sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen und keine Veröffentlichung garantiert. Für die Inhalte der Berichte sind die Verfasser verantwortlich.

ISSN 2199-7705

Titelfoto: © Aurel Dörner

AUDI Q8 e-tron

Text & Fotos
Aurel Alexander Dörner

An einem Samstag, Ende Februar, stehen bereits morgens um 8.30 Uhr die ersten Interessenten ungeduldig vor dem Audi Zentrum in der Ulmer Oststadt – sie alle eint eines, sie können die Vorstellung des neuen Premium-Stromers aus Ingolstadt kaum erwarten. Angekündigt ist die Präsentation des neuen Audi Q8 e-tron. Verkaufsleiter Michael Rid hat indes eine umso größere Überraschung im Zentrum der großen Ausstellungsfläche des Autohauses vorbereitet. Dort platzierte das Verkaufsteam gleich zwei Black Beauties des neuen 408 PS-starken Elektro-Boliden. Ein Coupé, sprich Sportback und eine weitere Variante ohne schnittiges Fließheck. Mehr noch, die Audianer organisierten für den Auftakt des neuen Elektromobils ein Rundumsorglospaket mit Beratung, Probesitzen und bester Bewirtung. Als sich dann endlich die Tore des **Audi Zentrum Ulm** öffnen, ist der Andrang groß. Man kann förmlich sehen, dass die Besucher verblüfft darüber sind, dass sich der Neue gleich zweimal in Formvollendung präsentiert. Nach erster Begutachtung der rund fünf Meter langen und knapp zwei Meter breiten Karossen ist die anfängliche Scheu der Gäste überwunden und es geht auf Tuchfühlung mit dem Topmodell der Audi Q-Familie. Leistung, Ladezeit, Cw-Wert, maximale Reichweite und das Kofferraumvolumen sind die Kenndaten, die in Einklang mit den beiden ausgestellten Quattro-Modellen gebracht werden wollen. Bei nahem Hinsehen zeigt sich, dass sich die Modelle jedoch nur marginal unterscheiden. Zu den Einzelheiten: Beide gezeigten Autos haben eine Leistung von 300 kW. Dank einer Ladeleistung von bis zu 170 kW füllt sich die Batterie beider Boliden unter Idealbedingungen in einer halben Stunde von 10 Prozent auf 80 Prozent. Der Cw-Wert von 0,27 für das Steilheck und 0,24 für den Sportback machen sich jedoch in der Reichweite bemerkbar. Der Sportback schafft bis zu 600 Kilometer Strecke und damit 18 Kilometer mehr als sein Kollege mit steilem Heck. Das Kofferraumvolumen wiederum fällt in

Innovationen
geben der Zukunft
eine Zukunft.

Hans-Jürgen Quadbeck-Seeger

fünfsitziger Sitzkonfiguration im Sportback lediglich um 40 Liter kleiner aus und reduziert sich in der zweisitzigen Konfiguration und bei flach gelegter Rückbanklehne um nur 100 Liter auf insgesamt 1655 Liter gegenüber dem Q8 e-tron mit 1755 Liter Fassungsvermögen. Da staunt der Betrachter nicht schlecht und so kann die Wahl zwischen zwei Modellvarianten auch schon mal zur Qual werden. Welches das schönere Fahrzeug ist, hält sich bei der Tagesumfrage die Waage. Verkaufsleiter Michael Rid und sein Team haben jedenfalls alle Hände voll zu tun, um den Interessenten der Neuvorstellung die Einzelheiten aufzuzählen. Erst nachmittags, gegen Ende der Veranstaltung, lichtet sich der Besucheransturm im Zentrum mit den vier Ringen am Portal. Und wie sich heraustellen sollte, hat die Audi-Crew mit der Neuwagenvorstellung sprichwörtlich ins Schwarze getroffen. Gleich zwei Fahrzeuge wurden am Showtag geordert. Übrigens: von jeder Karosserieform eines.#

1 • Black Beauty: Der Audi Q8 mit Steilheck 2 • Beste Bewirtung bei der Vorstellung mit Burgern vom Damn Burger-Foodtruck 3 • Optional erhältlich: Virtuelle Außenspiegel 4 • Die Kommandozentrale: Feinste Ausstattung mit Ziernähten an Lenkrad und Sitzen.

Fotos: © Aurel Dörner

Null g/km
CO2-EMISSIONEN

A+++
Energieeffizienzklasse

bis 582 Kilometer
Reichweite kombiniert
(WLTP) (Steilheck)

408 PFERDE-
STÄRKEN

AUDI Q8
55 e-tron quattro

200 Kilometer pro Stunde
Höchstgeschwindigkeit

Angaben
laut Hersteller

24,4–20,6 kWh/100 Kilometer
Stromverbrauch (WLTP)

1.755 Liter
Fassungsvermögen
im Kofferraum
(Steilheck bei umgeklappter Rückenlehne)

LEISTUNG **300**
KILOWATT

HEILIX BLECHLE SOUVENIRS

BADEKUNST

Der vielfach ausgezeichnete Popart-Künstler Bernd Luz weiß nur zu gut, wie man Petrolheads zu Kunstliebhabern werden lässt. Die farbenfrohen und energiegeladenen Kunstwerke des Künstlers zeigen Landschaften, Menschen und besonders häufig Fahrzeuge. In einer limitierten Auflage erscheint nun erstmals eine Kollektion in Kooperation mit JMF-Trading und der Marke Pump Jack von fünf Badetüchern mit den unterschiedlichsten Stilikonen der Automobilgeschichte. Die edlen Tücher sind einzeln erhältlich. Wer allerdings das Besondere sucht, klickt im Onlineshop auf die „Limited Edition" und bestellt sich sein Towel in einer personalisierten, stilechten TOOLBOX und nimmt seinen echten Luz mit an den Strand.

Gesehen bei: www.pumpjack.de

LIMITED EDITION

Fotos: © Aurel Dörner

MAGISCH.

Fotos: ©Aurel Dörner

LICHTZEIT.

Vor knapp 50 Jahren kam ein pfiffiger Berliner Erfinder mit einem "Ding" auf den Markt, das manche Eltern von gewitzten Kindern in Erklärungsnot brachte. Das "Ding" war kein ausgesprochenes Schmuckstück, aber es war der interessanteste Zeitmesser der 70er Jahre, das "Ding" hieß Berlin-Uhr und forderte Alt und Jung auf, die Uhrzeit nach den Grundregeln der Mengenlehre abzulesen. Die Berlin-Uhr eroberte binnen kürzester Zeit eine ziemlich anspruchsvolle Fangemeinde und wurde als Tischmodell ca. 50.000 mal weltweit verkauft. Durch den Tod ihres Erfinders verschwand die Berlin-Uhr auf der Höhe ihrer Zeit von der Bildfläche, sie war nicht mehr lieferbar. Die kleine, aber feine Fangemeinde hütete seither ihre Berlin-Uhren wie einen Schatz. Die Heilix Blechle Redaktion zeigt sich freudig, eine der letzen originalen Zeiteisen aus Berlin ihr Eigen zu nennen.

4 LEDs in der 1. Reihe zeigen je 5 Stunden an.
4 LEDs in der 2. Reihe zeigen je 1 Stunde an.
11 LEDs in der 3. Reihe zeigen jeweils 5 Min an,
4 LEDs in der 4. Reihe zeigen je 1 Minute an

Das Foto zeigt die Uhrzeit 11.47 Uhr

Gesehen in der Heilix Blechle-Redaktion

PRAKTISCH.

Fotos: © Aurel Dörner

WASSERLOS.

Bei Campingfreunden hat es sich schon längst herumgesprochen, die Clesana C1 ist die erste mobile, wasserlose Toilette mit Beutel-Verschweißung. Wissen Camper doch nur zu gut, wie aufwändig die Handhabung von Chemietoiletten im Wohnmobil sind. Mit der neuen Toilette des Schweizer Unternehmens Clesana ergeben sich einige Vorteile im Verrichten der Notdurft. Dabei funktioniert das System im Grunde genau wie zuhause - nur eben ohne Wasser. Sämtliche Hinterlassenschaften werden nach der Nutzung vollautomatisch in Folientüten verschweißt. Und das Ganze keim- und geruchsfrei. Die so gefüllten Beutel können dann ganz einfach und ohne unangenehmen Kontakt im Restmüll entsorgt werden.#

Gesehen bei www.clesana.com

Quiz!

DIE GEWINNFRAGE LAUTET:

In welcher Stadt befindet sich das neue Eventdorf Motorworld Village?

A) München

B) Mannheim

C) Metzingen

SENDEN SIE DIE RICHTIGE ANTWORT BIS 18. SEPTEMBER 2023 PER E-MAIL AN INFO@HEILIX-BLECHLE.DE ODER AUSREICHEND FRANKIERT AN
REDAKTION HEILIX BLECHLE, SEUTTERWEG 8, 89077 ULM.
DIE GEWINNER WERDEN SCHRIFTLICH BENACHRICHTIGT.
DER RECHTSWEG IST AUSGESCHLOSSEN.

Unter allen eingesandten richtigen Antworten verlosen wir einen vitamingeladenen Jumbo-Fruchtkorb, gestiftet von:

FRUCHTHOF NAGEL
BANANENREIFEREI · LOGISTIK · FRUCHTIMPORT

CUPRA

5TH ANNIVERSARY

Ich.
ENTSCHEIDE LEIDENSCHAFTLICH.

AB 189 € MTL. LEASEN.*
EIN ARGUMENT FÜR STARKE GEFÜHLE.

WIR SIND CUPRA.
Autohaus Saur GmbH & Co. KG
Blaubeurer Str. 45 — 89077 Ulm

*INKL. ÜBERFÜHRUNGSKOSTEN.

MULTIFUNKTIONALE DESIGNIKONEN

TEXT & FOTOS: AUREL ALEXANDER DÖRNER

Als Erfinder des Wohnmobils steht HYMER seit 1957 für Freizeitfahrzeuge in Premiumqualität. Und das nicht ohne Grund. Denn die Bad Waldseer Campingmobil- und Wohnwagenschmiede ist mit Leidenschaft bei der Sache und arbeitet seit jeher daran, den Globetrottern aus aller Welt individuelle und gleichfalls komfortable Reisen, auch in die entlegendsten Ecken des Erdballs, zu ermöglichen. Und genau diese Zielgruppe staunte nicht schlecht wie die Oberschwaben - nach zwei Jahren Corona-Zwangspause - den Jahresauftakt mit einer mustergültigen Fahrzeugpalette auf der weltweit größten Urlaubs-Messe, der Camping-Motor-Touristik (CMT) in Stuttgart, zelebrierten.

„Überzeugen Sie sich von erstklassigem Design und Qualität *Made in Germany*. Liegen, sitzen und fahren Sie Probe!“

BAR

MLI 8

Auf dem ansprechenden Hymer Messestand in Halle 1 der Stuttgarter Messe herrscht nicht von ungefähr reges Treiben. Das Hymer Areal präsentiert sich wie ein überdimensionales, modernes Campingwohnzimmer, in dem sich der Betrachter schnell zuhause fühlt. Bereits im Vorfeld der CMT hat das Unternehmen zahlreiche Highlights und Neuerungen in den unterschiedlichen Fahrzeugkategorien angekündigt. So hat der Caravanhersteller nahezu alle geläufigen Chassis von namhaften Herstellern wie Fiat oder Mercedes-Benz im Angebot und damit für jeden Geschmack und Geldbeutel etwas im Produktprogramm. Wie zu beobachten ist, richtet sich ein Hauptaugenmerkt herstellerübergreifend auf die Mobile im Camper Van-Segment. Die Nachfrage nach diesen kompakten Wohnmobilen ist ungebremst und hat sich in den letzten Jahren sogar noch verstärkt. Mittlerweile entfallen auf die Camper Van- und Kastenwagen-Klasse mehr als die Hälfte aller Wohnmobil-Neuzulassungen. Vor allem alltagstaugliche Fahrzeuge, die gleichzeitig alles für den Urlaub an Bord haben, sind laut Experten gefragt. Die kompakten Modelle bieten den Vorteil, dass sie in der Stadt besser manövrierbar und parkbar sind und auch auf engen Straßen problemlos unterwegs sein können. Gleichzeitig bieten sie genügend Platz und Komfort für den Urlaub ohne zu sperrig zu sein. Besonders beliebt sind dabei Modelle, die über eine gute Ausstattung verfügen und dennoch nicht zu groß sind. Diesen Anforderungen begegnet Hymer auf der Messe mit dem Hymer Free S Blue Evolution. Ein Fahrzeug mit dem Hymer den Premiumanspruch mit dem Abenteuercharakter eines Camper Vans vereint. Die beliebte Sonderedition Blue Evolution wird nun erstmals auf Basis des Mercedes-Benz Sprinters mit Frontantrieb präsentiert und setzt dabei auf sportlich-moderne Designakzente. Das Exterieur des Fahrzeugs wird durch die charakteristische Außenfarbe "Capriblau" und die Sonderabklebung am Heck und an der Seitenwand geprägt. Diese Designelemente verleihen dem Free S Blue Evolution einen einzigartigen und auffälligen Look, der neugierige Blicke auf sich zieht. Doch auch im Inneren des Fahrzeugs gibt es viel zu entdecken. Der Camper Van verfügt über eine hochwertige Ausstattung mit bequemen Sitzen, einem funktionellen Küchenbereich und einem komfortablen Schlafbereich. Dank seiner kompakten Größe und der flexiblen Einrichtung lässt sich der Camper Van als Alltagsfahrzeug, mobiles Büro oder optimal für Reisen nutzen, bei denen Spontaneität und Abenteuerlust im Vordergrund stehen. Doch damit nicht genug der Van-Neuerungen. So hat Hymer auch seine Camper Van-Baureihen auf Fiat-Chassis einer grundlegenden Überarbeitung unterzogen. Die Modelle Ayers Rock, Yosemite, Grand Canyon und Yellowstone präsentieren sich in einem völlig neuen Design. Mit

der Überarbeitung dieser Camper Van Baureihen setzt Hymer damit ganz neue Standards im Bereich Innendesign, Lichtkonzept, Digitalisierung, Autarkie und Schlafkomfort und zeigt, wie Camping der Zukunft im modernen Design aussehen kann. Die zahlreichen Besucher lassen sich deshalb auch nicht lange bitten und überzeugen sich direkt vor Ort von der bequemen Art zu reisen. Es wird Probegesessen und -gelegen. Zahlreiche Ausstellungsfahrzeuge geben die Möglichkeit dafür. Und für so manchen Kaufinteressenten fällt die Entscheidung für sein zukünftiges Fahrzeug noch direkt vor Ort. Generell zieht sich das Thema Zukunft im Einklang mit Camping wie ein roter Faden durch die gesamte Modellpalette. Das unterstreicht Hymer mit der Präsentation des neuen Venture S. Schon von weitem signalisiert der markante Schriftzug „Vision comes true“ auf einer haushohen LED-Wand in Front der brandneuen Designikone des Unternehmens, das sich hier der unangefochtene Star im dicht geparkten Messefuhrpark die Ehre gibt. Wie ein Magnet zieht der Hymer Venture S die Besuchermassen an. Und in der Tat ist das fahrende Zuhause ein einzigartiges Mobilhome, das als exklusiv ausgestatteter Offroader Freiheit ohne Kompromisse verspricht. Kurz gesagt, die perfekte Kombination aus Lifestyle und Anspruch, Lagerfeuer und Hightech in einem noch nie dagewesenen Fahrzeug. Mit einem visionären Grundrisskonzept im multifunktionalen Design, eröffnet dieses Mobil eine völlig neue Dimension des Vanlife auf zwei Etagen. Hymer-Geschäftsführer Christian Bauer und Marketingleiter Frank Heinrichsen können zurecht stolz auf den großen Wurf sein. Innerhalb von nur drei Jahren haben sie es gemeinsam mit der gesamten Hymer-Crew geschafft, diese Vision zum Leben zu erwecken und am Markt zu platzieren. Chapeau!

VENTURE S

HYMER

ERWEITERT HORIZONTE.

DER HYMER VENTURE S.

HYMER VENTURE S

WELCOME TO MOTORWORLD EVENT-LOCATIONS

Be the MOTOR
change the WORLD

STUTTGART KÖLN MÜNCHEN BERLIN RÜSSELSHEIM HERTEN METZINGEN MALLORCA ZÜRICH

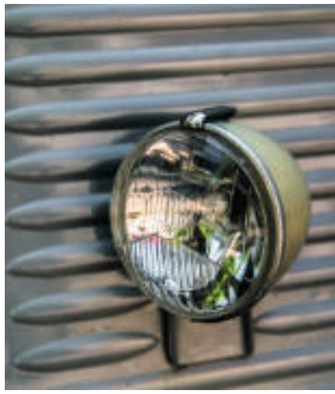
Allianz MOTUL SONAX DEKRA BMW M IWC SCHAFFHAUSEN laureus FIVA

1947 wurde der Citroën HY auf dem Automobilsalon in Paris vorgestellt. Gebaut haben ihn die Franzosen fast eine halbe Million Mal, bis 1981 der letzte vom Band fuhr. Die Franzosen nennen ihn „nez de cochon“ [Schweinsnase]. „Camionettle“,was aus dem Schwäbischen übersetzt kleiner Lastwagen bedeutet, haben die Lechners vom Bad Waldseer Café Rosenrot ihren Citroën HY, Baujahr 1976, getauft.

Text & Fotos
Aurel Alexander Dörner

Camionettle

Das ehemalige Bäckereifahrzeug stammt aus Nizza und hat in seinen fast 50 Jahren gerade einmal 36000 Kilometer auf dem Tacho. Die weiteste Fahrt war dann wohl auch jene, als ein Händler den Lieferwagen von der Côte D`Azur nach Berlin überführte. Dort jedenfalls haben die Café-Betreiber aus Bad Waldsee den restaurierten Wellblech-Oldtimer im Dezember 2012 kennen- und lieben gelernt. Und nach „dreimaligem drumrumlaufen" mit nach Oberschwaben genommen. Seither ist das „Camionettle" auf regionalen Rosen- und Gartenmärkten nicht mehr wegzudenken. Serviert wird hausgemachtes Eis und selbstgebackene Kuchen.„Rosen- und Fliedereis, hergestellt aus frischen Blüten sind unsere Favoriten", verrät Thomas Lechner.
Die installierte italienische Kaffee-Siebträgermaschine brüht außerdem leckeren Kaffee der Biberacher



Rösterei „Kaffee-Bühne“ in bester Bio-Qualität. „Wenn ich mich in dieses Auto setze, um am Wochenende unser mobiles Café auf den Märkten in Süddeutschland aufzubauen, fühlt sich das wie Urlaub an“, sagt Thomas Lechner. Auch für private Feiern ist der Citroën HY mit allen Annehmlichkeiten und Spezialitäten zu mieten. „Gerne kommen wir auf Ihre Feier und verwöhnen Sie mit Speisen und Getränken“, sagt der Rosenrot-Chef. Mit stilvollem Gartenmobiliar und weiteren pfiffigen Accessoires zaubert das Rosenrot-Team überdies ein perfektes Ambiente. Je nach Anzahl der Gäste, kulinarischer Auswahl, Veranstaltungsdauer, Personalbedarf, Entfernung und Sonderwünschen schneidert Familie Lechner gerne ein individuelles Angebot.

Café Rosenrot Bad Waldsee

caferosenrot_bio

www.caferosenrot-bio.de

LEIST UNGS TEST

Wenn Autos ihre volle Power zeigen

TEXT & FOTOS: AUREL ALEXANDER DÖRNER

Das Amstetter Unternehmen DSM-Car-Concept ist ein Geheimtipp für Rennteams und Motortuner aus ganz Deutschland. Neben Dienstleistungen wie Kundendienst, Sonderzubehör und Schrauberkurse für vorwiegend italienische Fahrzeuge steht beim DSM-Team Motortuning für alle Markenfahrzeuge an erster Stelle. Schlicht „Pferdezucht“ nennt KFZ-Meister Klaus Mayerhofer die Leistungssteigerung am Aggregat. Um die gesamte Bandbreite für die Optimierung der Motorleistung anbieten zu können investierte das Unternehmen in einen verlinkten Allrad-Leistungsprüfstand, der Referenz-Messungen für Fahrzeuge jeglicher Hersteller bis 2000 Pferdestärken ermöglicht. Dazu übernahm Mayerhofer Anfang des Jahres das Unternehmen 89Zero dynotechnics, das sich in den vergangenen 15 Jahren in der Tunerszene einen wohlklingeneden Namen gemacht hat und neben der Hardware auch die Tuning-Sofware für zahlreiche Automarken programmiert und anbietet. Zu den Kunden zählen Tuner, Automobilclubs und Privatpersonen, die an ihren Fahrzeugen ein Chip- & Eco-Tuning, eine Leistungsmessung oder auch eine Getriebeoptimierung durchführen lassen möchten. Wir haben den Autotuner in Amstetten besucht und eine Messung auf dem neuen Leistungsprüfstand in Worte gefasst.

Eine professionell durchgeführte Leistungsmessung ist wichtig, um die tatsächliche Leistung eines Fahrzeugs zu ermitteln. Dabei wird die Leistung an den Rädern gemessen und nicht, wie oft angenommen, am Motor. Die Messung erfolgt auf einem Prüfstand, der es ermöglicht, die Leistung des Fahrzeugs unter kontrollierten Bedingungen zu ermitteln. Wer noch nie live dabei war, wenn ein Profi eine Leistungsmessung auf einem Prüfstand durchführt, kann sich allerdings nur schwer vorstellen wie so etwas abläuft. Wir versuchen einen kleinen Einblick zu geben. Nachdem der Flitzer zielgerichtet auf den mächtigen Prüfstandrollen geparkt ist, werden die starken Spanngurte an Front und Heck des Prüflings verzurrt. Dann wird die leistungsstarke Prüfstandlüftung eingeschaltet, der Motor des Fahrzeugs gestartet. Nun beschleunigt der Prüfer von 0 auf Top-Speed, um die relevanten Fahrdaten auszuwerten. Und das ist dann in etwa so, als würdest du die Landung eines Jumbos von der Landebahn aus beobachten. Die Räder rotieren zunehmend lauter, der Motor dreht hoch, die Rollen wummern und die Geräuschkulisse steigert sich zu einer ohrenbetäubenden Szenerie aus Fauchen, Summen, Wimmern und Jaulen. Dazu kreischt der Auspuff unaufhörlich. Der nahe Betrachter legt seine Hoffnung unweigerlich an die Spanngurte am Testfahrzeug, auf dass sie die unbändige Kraft des Testboliden zügeln mögen. Die Gewalt des Vortriebes im Raum lässt einen die brachialen Beschleunigungspower unweigerlich spüren, die im Umfeld des Autos bei Höchstgeschwindigkeit herrschen. Erst nach einer langen Minute ist der spektakuläre Teil der Messung vorbei. Nun wird der Fachmann tätig und wertet das Ergebnis aus, um etwaige Optimierungen direkt via Computer in die Bordsoftware zu programmieren. Unser Tipp: Wer eine Leistungsmessung durchführen lassen möchte, sollte sich an ein spezialisiertes Unternehmen wenden. Dort wird das Fahrzeug sicher geprüft, um die tatsächliche Leistung zu ermitteln.

#Reisenmacht glücklich

BOTTENSCHEIN REISEN

© adriaticfoto / shutterstock

Der neue Sommer-Flyer ist da. Jetzt druckfrisch anfordern!

Telefon 0 73 91 70 00 44

Die schönsten Flugreisen ab Memmingen

Erlebnis Kaukasus – Armenien und Georgien 10.09.
- Fünf UNESCO Welterbestätten
- Mythos Ararat
- Besuch bei armenischen Familien
- Zentrale Hotels in Tiflis und Jerewan

11 Tage ab **€ 1.849,-**

Barcelonas goldene Küste 10.09.
- Barcelona – die pulsierende Metropole
- Besuch und Eintritt Sagrada Familia inklusive
- Tolles Hotel direkt am Strand
- Goldene Küsten, grünes Hinterland

8 Tage ab **€ 1.199,-**

Zadar – Entspannte Tage am Meer 21.09.
- Hotel in herrlicher Lage
- Traumbuchten mit kristallklarem Wasser
- Hotel mit Hallenbad und Wellnessbereich
- Schöne Ausflüge buchbar

8 Tage ab **€ 1.229,-**

Sizilien – zwischen Vulkan und Lebensfreude 28.09.
- Die bedeutendsten Stätten der Antike
- Palermo und Monreale
- Faszinierender Ätna
- Sehr schöne Hotels

8 Tage ab **€ 1.699,-**

Lanzarote – faszinierende Kontraste 02.11.
- Aufregende Landschaften
- Weiße Häuser auf schwarzer Erde
- Traumhotel in Bestlage
- Viele Ausflugsmöglichkeiten

8 Tage ab **€ 1.199,-**

Flusskreuzfahrten inkl. Haustürabholung

Goldener Herbst an Mosel & Rhein 24.10.
- **Schnäppchenpreis bis Ende Juni!**
- 4-Sterne Schiff Dutch Grace
- Gourmet-Vollpension
- Inklusive Weindegustation mit der ehem. Mosel-Weinkönigin

Tag 1: Römerstadt Trier – Einschiffung | **Tag 2:** Bernkastel-Kues – Traben-Trarbach | **Tag 3:** Cochem – Panoramafahrt entlang der Mosel | **Tag 4:** Bacherach – Oberes Mittelrheintal – Koblenz | **Tag 5:** Koblenz – Schloss Drachenburg (fak.) – Bonn | **Tag 6:** Bonn – Heimreise

6 Tage ab **€ 899,-**

Unterwegs auf der Donau 28.10.
- 4-Sterne Hotelschiff MS Prinzessin Isabella mit Panoramarestaurant
- All Inklusive Getränkepaket von 9 bis 24 Uhr
- Bordmusiker / Unterhaltungsprogramm

Tag 1: Passau – Einschiffung | **Tag 2:** Dürnstein – Krems – Wien | **Tag 3:** Kaiserstadt Wien | **Tag 4:** Budapest | **Tag 5:** Flusstag | **Tag 6:** Wachau – Benediktinerstift Melk | **Tag 7:** Passau – Heimreise

7 Tage ab **€ 799,-**

Premium-Adventskreuzfahrt Rhein & Mosel 12.12.
- Premium-Adventskreuzfahrt
- Die schönsten Weihnachtsmärkte Deutschlands
- Bordmusiker / Unterhaltungsprogramm

Tag 1: Wiesbaden – Köln | **Tag 2:** Köln – Schlösser Brühl (AP) | **Tag 3:** Cochem/Mosel | **Tag 4:** Koblenz – Oberes Mittelrheintal | **Tag 5:** Rüdesheim – Frankfurt | **Tag 6:** Michelstadt – Heimreise

6 Tage ab **€ 699,-**

Bottenschein Reisen GmbH & Co.KG • 89584 Ehingen • Telefon 0 73 91 70 00 44 • www.bottenschein.de

CLASSIC CARS @ ITS BEST.

DER EINZIGARTIGE, KREISRUNDE BAROCKGARTEN DES SCHLOSSES SCHWETZINGEN IST ANFANG SEPTEMBER WIEDER DIE ARENA FÜR EINE AUTOMOBILE ZEITREISE.

Text Wolfgang Gauf **Fotos** ergonomedia Georg Kludsky & Classic-Gala Schwetzingen

Wenn am 1. September 2023 die Tore des Schlosses Schwetzingen aufgeschlossen werden, öffnet sich den Besuchern das Tor in die Vergangenheit des Automobils.
Der einzigartige, kreisrunde Barockgarten des Schlosses Schwetzingen ist nämlich in diesem Jahr wieder die Arena für eine automobile Zeitreise, für die ausgesuchte klassische Fahrzeuge unterschiedlichster Epochen in der Folge ihrer Baujahre ausgestellt werden. Ob Dampf- oder Elektroauto, Motorkutschen, Wirtschaftswunder-Kleinwagen oder auch Staatskarossen und clevere Einzelentwicklungen - CLASSIC-GALA SCHWETZINGEN zeigt, wie sich das Automobil über die letzten 120 Jahre entwickelt hat und wie wichtig das Design für seinen Erfolg ist. Gleichzeitig feiert man die Jubiläen von Lamborghini, Renault sowie Porsche und erstmalig treffen sich unter dem Zeichen „Jubilée-Class“ Fahrzeuge mit Baujahr 1923 zu einer exklusiven Jubiläums-Ausstellung vor dem Schloss. Die Besucher erwartet außerdem ein Ensemble aus Architektur, Gartengestaltung, Automobildesign, Musik und internationale Automobil-Kunst im Schlossflügel. Schon der Name Classic-Gala sagt, was diesen Concours d’Elegance von allen anderen Veranstaltungen dieser Art unterscheidet: er ist keine Autoschau, sondern ein einzigartiges gesellschaftliches Ereignis mit Architektur, Kultur, Stil, Geschichte und Technik zum familienfreundlichen Eintrittspreis von nur 10 Euro.

Was im Jahre 2001 in Schwetzingen als erster reiner Concours d’Elegance Automobile mit internationaler Jury in einem deutschen Schlosspark begann, hat sich inzwischen in der internationalen Oldtimerszene zum neuen „Markenzeichen von Schwetzingen“ entwickelt. Auf vielen Treffen mit hochwertigen klassischen Automobilen verabredet man sich „wir sehen uns in Schwetzingen“ und meint damit meist nicht den Spargel oder die Konzertwochen im Schloss, sondern die einzige Automobilveranstaltung, bei der die Fahrzeuge nach Baujahren und Themen als Designobjekte der Technik-Kulturgeschichte arrangiert werden. Mehr als 330.000 Besucher haben seitdem bei bislang 18 Veranstaltungen mehr als 3.000 klassische Automobile aller Jahrzehnte ab 1890 aus aller Herren Länder bewundert und die schönsten Fotos von Oldtimern im Internet zeigen die Klassiker im Schlosspark von Schwetzingen. .
Nirgendwo sonst werden klassische Automobile in so weiträumiger und exklusiver Atmosphäre im Kontext ihrer jeweiligen Jahrzehnte präsentiert - ein Festival für Künstler, Fotografen und Filmfreunde. Bietet der Schlosspark Schwetzingen und seine Umgebung schon die perfekte Filmkulisse, werden mehr als 180 Fahrzeuge, von denen jedes nicht nur eine eigene Geschichte erzählen kann, sondern zu einer Diversität beiträgt, die bunter und farbenfroher nicht sein kann. Classic-Gala Schwetzingen verbindet die vollendete Gestaltung von Schloss, Garten, Automobilen, Mode und Musik mit gastronomischen Reizen und beruhigender Weite zu einem eleganten Ereignis von einzigartigem Charakter.
Hätte es zu Zeiten der Kurfürsten Automobile gegeben, man hätte sie wohl schon damals im Schlosspark von Schwetzingen bewundert. Doch während Architektur und Garten sich nur langsam wandeln, unterliegt das Automobil im Lauf seiner Nutzung vielen schnellen Veränderungen. Holzspeichenräder, Baggerölung, Karbidbeleuchtung, Winker – das sind Dinge, die man kaum irgendwo in Aktion erleben kann, sie sind aber auf einem Concours d’Elegance in Ruhe zu betrachten. Ob man sich eines Tages wundern wird, dass der Mensch das Automobil selbst fahren durfte? Das ginge nur, wenn ein paar automobile Zeitzeugen erhalten bleiben. Deshalb nutzen Experten solch einen Blick zurück auch dazu, ihr Wissen über das automobile Kulturgut an die junge Generation weiterzugeben. Eine Aufgabe der internationalen Jury ist es, echtes von unechtem zu unterscheiden. Deshalb ist ein Concours d’Elegance auch als Maßstab wichtig – ernsthaft, aber in einem Ambiente der Lebensfreude.
Gelegenheit sich mit Freunden zu treffen, andere Fahrzeuge kennen zu lernen oder einfach zu genießen, dass die Freude am Erhalt historischer Technik so viele verschiedene Menschen aus aller Herren Länder zusammenbringt.
60 Jahre Lamborghini, 70 Jahre Corvette, „Centennium-Classics“ und 125 Jahre Renault sind die Leit-Themen der 19. ASC-Classic-Gala Schwetzingen vom 1. bis 3.9.2023. Darüber hinaus werden wie immer auch seltene Exponate in allen FIVA-Baujahresklassen präsentiert. Zu 60 Jahre Lamborghini werden der erste Serien-Lamborghini, ein 350 GT für Ferruccio Lamborghini, der P400 Miura Multicolore, ein Espada und die wichtigsten aller Lamborghini Modelle samt Urraco und LM bis in die heutige Zeit erwartet. Die älteste Chevrolet Corvette aus dem Jahr 1953 startet den Reigen der verschiedenen C-Baureihen bis zum aktuellen C8 – das Corvette-Jubiläum bildet das Zentrum des US-Classic-Car-Concours 2023 in Schwetzingen.
ASC-Classic-Gala Schwetzingen begründet die neue „Jubilée-Class“ mit der Kategorie der „Centennium-Classics“, die folglich in diesem Jahr alle aus dem Baujahr 1923 stammen müssen. Aber auch alle anderen Klassiker mit „runden Geburtsjahren“ werden in der „Jubilée-Class“ gewertet.
Dazu gehört auch das 125-jährige Jubiläum der Marke Renault, die mit einer repräsentativen Auswahl von Automobilen ab Baujahr 1904 geehrt wird – ein Wiedersehen mit 4CV, Fregate, Dauphine, Caravelle, R 8 und R 16 oder Estafette bis hin zu Fuego, Avantime oder auch Twizy.
Auch weitere Jubiläen, wie 100 Jahre MG, 70 Jahre Opel Olympia, 60 Jahre Mercedes 230 SL und 600 sowie 75 Jahre Porsche-Automobile werden nicht zu kurz kommen.
Für große und kleine Freunde und Freundinnen historischer Automobile, schöner Mode, leckerem Essen, guter Jazz-Musik, blühender Gärten und Barockarchitektur ist die 19. Classic-Gala Schwetzingen vom 1.-3. September 2023 wieder ein MUSS.

Der Ticketvorverkauf ist an der Schlosskasse und auf www.classic-gala.de/tickets möglich. Die Tickets kosten 10€/erm. 5,60€ inkl. systembedingte Vorverkaufsgebühr.

Hätte es zu Zeiten der Kurfürsten Automobile gegeben, man hätte sie wohl schon damals im Schlosspark von Schwetzingen bewundert.

@ClassicGalaSchwetzingen

@ClassicGala

www.classic-gala.de

60 JAHRE
SONDERSCHAU
LAMBORGHINI

ANMELDE SCHLUSS 1.7.2023

Preis:
ab 333,- EURO
pro Person im DZ

OLTIMER-AUSFAHRT

Gemeinsam fahren wir vom 2. bis 3. September 2023 bei unserer 1. Heilix Blechle Oldtimer-Ausfahrt zur Classic-Gala nach Schwetzingen und parken unsere Oldies (Fahrzeuge bis Baujahr 1992) direkt im Barockgarten. Nach einem Rundgang durch den Concours d`Elegance Automobile verbringen wir die Nacht in Schwetzingen, bevor wir am kommenden Tag mit einem Besuch im Technikmuseum Speyer die Rückfahrt antreten.

INFO: Die Classic-Gala Schwetzingen - International Concours d'Elegance Automobile, ist ein Oldtimer-Event, das sich über die Landesgrenzen hinaus als eine der führenden Ausstellungs-Veranstaltung für klassische Automobile höchster Qualität etabliert hat. Auf der Classic-Gala Schwetzingen erleben Sie die exklusivsten Präsentationen von mehr als 180 der edelsten Automobile der Welt des Baujahrs 1890 bis 1990. Neben ausgewählten historischen Automobilen gibt es Verkaufsstände, eine Kunstausstellung, Modenschauen und Markenpräsentationen.

DIE LEISTUNGEN

- 1 x Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet
- 1 x Abendessen Im Brauhaus
- Get Together
- 1 x Lunchpaket für die Hinfahrt
- Mittagessen im Technikmuseum
- Eintritt Classic-Gala Schwetzingen
- Eintritt und Führung Technikmuseum
- Digitales Roadbook
- Begleitung durch Heilix Blechle und Bottenschein Reisen
- Weitere Eintritte nicht im Preis enthalten

BOTTENSCHEIN REISEN

Veranstaltungspartner:
Bottenschein Reisen GmbH & Co. KG
Ulmer Straße 34 • 89584 Ehingen
Telefon 07391-70000
www.bottenschein.de

75 JAHRE PORSCHE SPORTWAGEN.

TEXT & FOTO: PORSCHE

1948 verwirklicht Ferry Porsche seinen Traum von einem Sportwagen: Mit seinem Team fertigt er den Porsche 356 „Nr. 1“ Roadster. Es ist die Geburtsstunde einer legendären Marke und der Grundstein für eine beispielhafte Erfolgsgeschichte, für den Mythos Porsche. Der Sportwagenhersteller würdigt das Jubiläum im Jahr 2023 mit Feierlichkeiten auf der ganzen Welt und der Studie Porsche Vision 357.

Retro

TEXT & FOTOS: AUREL DÖRNER

EINE DER GRÖSSTEN OLDTIMER-MESSEN DER WELT IST SEIT IHRER ERSTAUSGABE IM JAHRE 2001 MITTLERWEILE SELBST ZUM KLASSIKER GEWORDEN: BEI LIEBHABERN UND SAMMLERN HISTORISCHER AUTOMOBILE, MARKENREPRÄSENTANTEN UND VERTRETERN EINSCHLÄGIGER OLDTIMER-CLUBS GILT DIE INTERNATIONALE PLATTFORM LÄNGST ALS PFLICHTVERANSTALTUNG ZUM AUFTAKT DER OLDTIMER-SAISON. IN SIEBEN RIESIGEN AUSSTELLUNGSHALLEN ÜBERZEUGT DAS EINZIGARTIGE MESSE-KONZEPT DURCH EIN UMFASSENDES ANGEBOT AN OLDTIMERN, YOUNGTIMERN, US-CARS, HISTORISCHEN ZWEIRÄDERN UND NUTZFAHRZEUGEN, EBENSO WIE DURCH EIN ERSTKLASSIGES RAHMENPROGRAMM, EINE RIESIGE FAHRZEUGVERKAUFSBÖRSE UND HOCHINTERESSANTE SONDERSCHAUEN.

Classics

FRÜH MORGENS, ZWEI STUNDEN VOR DER ÖFFNUNG DER PFORTEN DER RETRO CLASSICS GEWÄHRT UNS DAS ZUGANGSPERSONAL EINTRITT IN DIE HEILIGEN HALLEN DER NEUEN MESSE STUTTGART, DIE FÜR DIE NÄCHSTEN VIER TAGE ZUR GRÖSSTEN PLATTFORM FÜR GARAGENGOLD IM LÄNDLE UND DARÜBER HINAUS MUTIERT. IN EINEM SATZ: ES IST RETRO CLASSICS ZEIT UND DAS ZUM 22. MAL.

Internationale Premium-Händler präsentieren in den vier Messetagen eine Vielzahl erlesener Fahrzeuge und jede Menge Fahrkultur-Lifestyle. Für die Besucher gab es viel Interessantes und auch Neues. Restaurierungsbetriebe zeigten ihr handwerkliches Können und mitunter neue Verfahren, Clubs inszenierten ausgefallene Stände und Sonderschauen und in der Fahrzeugverkaufsbörse, wie auch im Teilemarkt, wechselten Pretiosen ihre Besitzer. Wir waren am Eröffnungstag mitten im Geschehen und konnten uns einen kleinen Überblick verschaffen. Kaum hatten wir das Drehkreuz im Eingangsbereich passiert, folgte der nächste Stopper. In der Aula des großzügigen Foyers feierte Porsche mit einem Auto-Potpourrie an die traditionsreiche 75-jährigeUnternehmensgeschichte der Sportwagenschmiede. Sieben Fahrzeug-Raritäten waren im Halbkreis ausgestellt. Bereits für diesen Anblick lohnte der Ausflug nach Stuttgart. Und es sollten noch weitere Raritäten folgen. Also nichts wie schnell in Halle 1, bekannt als der Präsentationshotspot internationaler Automobilgeschichte auf der Messe. Hier standen die Jugendträume aus der Matchboxkiste. Tür an Tür reihten sich die Klassiker der Marken Ferrari, Mercedes-Benz, Porsche, Lamborghini, Maserati oder Bentley und Rolls Royce. Herbeigebracht von Premium-Händlern aus aller Welt. Genau der perfekte Rahmen für die Motorworld Group, die sich mit einem Gemeinschaftstand und guter Bewirtung im Zentrum des

82.000 PETROLHEADS in Stuttgart.

ICKX
TIMO
WALTER RÖHRL
MANSOUR OJJEH
75

CLASSICBID

66
Klima - Lou

PORSCHE
75

STOP

18

PACKARD - BENTLEY

FINA
FINA
FINA
Service mit Herz
Fahre mit Herz
FINA Tankstelle
for sale

Treibens platzierte. Mehr geht eigentlich nicht, dachte man sich insgeheim, dabei war das erst der Beginn des Messerundgangs. Zum Auftakt der Fahrkultur-Saison 2023 durften sich Kenner und Sammler jedoch auf eine mit exklusiven Sonderschauen gespickte Erlebnismesse freuen. Die Technik Museen Sinsheim Speyer präsentieren auf über 600m² in Halle 5 tolle Fahrzeug-Leckerbissen, wie den spektakulären Rennwagen „Brutus“, der über einen V12 BMW Flugmotor mit 47 Litern Hubraum verfügt und der selbstverständlich auch angelassen wurde - es war ein „Konzert“ mit mindestens 550 PS und ein Fest für alle Sinnesorgane der bekennenden Petrolheads. Und daß man auch Bootsmotoren in Landfahrzeuge einbauen kann, zeigt „Mavis“, die alles andere als damenhaft 15 Liter Treibstoff (pro Minute wohlgemerkt!) vertilgt, wenn die volle Leistung ihres V12 Torpedo-Bootsmotors mit 42 Litern Hubraum abgerufen wird und die 2,4 Tonnen der britischen Eigenkreation im Stil der Rennwagen der 20er Jahre beschleunigt. Neben diesen einzigartigen Exponaten und vielem mehr konnten die Besucher am Stand der Technik Museen Sinsheim Speyer in einem Überschlagsimulator Platz nehmen und am eigenen Leib erfahren, was die Physik mit den Insassen macht, wenn das Fahrzeug von der Straße abhebt und sich auf den Kopf dreht.

Nach einer Pause und dem „Durchstarten“ im vergangenen Frühjahr wurde auch dieses Jahr wieder ein Programm der Superlative in gewohnter Größe geboten: Von der Kinderstube der Mobilität über Vorkriegsklassiker, bis hin zu exklusiven Old- und Youngtimern war alles dabei – von „A“ wie Abarth über „M“ wie Manta bis „Z“ wie Zündapp brachte die Retro Classics Stuttgart die internationale Szene zusammen und manifestierte einmal mehr ihren Ruf als die Messe für Fahrkultur!

Weltgrößte Messe für Fahrkultur.

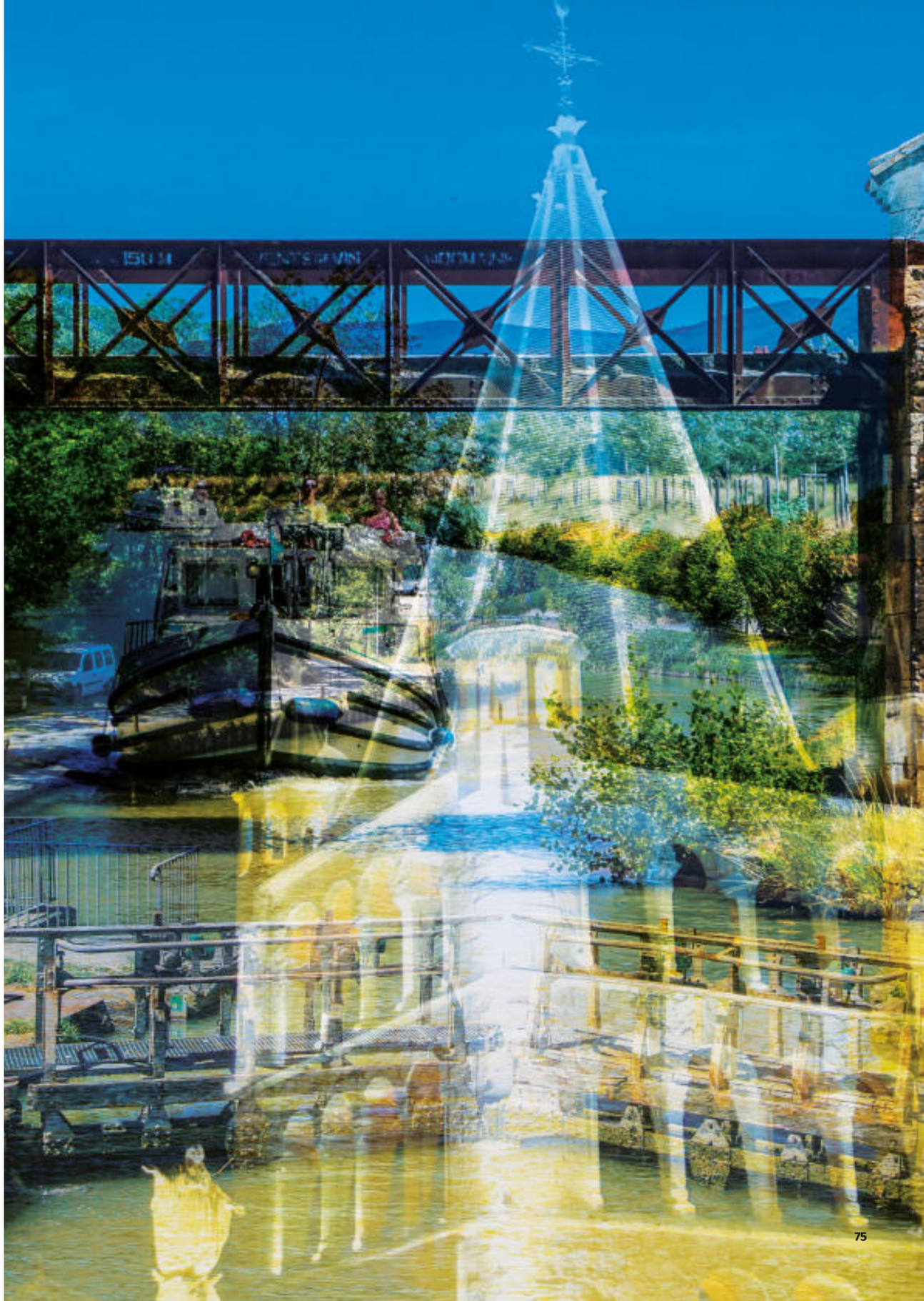
14
217
FEED
FEED
FEED
PATH
RETR
PULL OFF
OFF
FIRE

SCHON GEWUSST?

DER NAME ESSO LEITET SICH VON DEN ANFANGSBUCHSTABEN STANDARD OIL AB. MAN SPRICHT NUR DIE ANFANGSBUCHSTABEN S UND O ALSO ESS UND O AUS.

Canal du Midi

TEXT & FOTOS: AUREL DÖRNER



Vive la France.

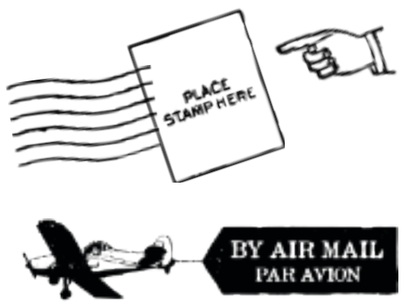
Text & Fotos Aurel Dörner

Ihr habt mindestens zwei Wochen Urlaub im Gepäck, liebt das Abenteuer, leckeren Wein und deliziöses Essen? Dann ist eine Reise auf einem Hausboot entlang des Canal du Midi im Süden Frankreichs sicherlich der Erlebnistriptipp schlechthin!

Die gesamte Heilix Blechle-Crew hat sich deshalb erneut auf einen Roadtrip begeben - besser gesagt, auf einen Boattrip, um die Schönheiten des historischen Canal du Midi in dessen südfranzösischen Ecke, kurz vor dem Mittelmeer, zu erkunden. Die Reise führte uns allerdings nicht auf direktem Weg nach Südfrankreich, sondern mit Zwischenstopps von Ulm über Annecy und Narbonne nach Argens-Minervois. Ein beschaulicher Ort in der Region Languedoc-Roussillon, in dem wir unser Hausboot für eine einwöchige Flußfahrt auf dem historischen Canal du Midi charterten. Starten wir zunächst bei unserem ersten Zwischenstopp in Annecy.

ANNECY - DIE PERLE DES ALPENLANDES

Annecy, die charmante Stadt im Herzen des französischen Alpenlandes, ist ein beliebtes Reiseziel für Touristen aus der ganzen Welt. Die Stadt ist bekannt für ihre malerische Lage am See, ihre historischen Gebäude und ihre atemberaubende Landschaft. Ein Tag in Annecy ist voller Abenteuer, Entspannung und Kultur. Tipp: Beginnt den Morgen mit einem Spaziergang entlang des Sees, einem der beliebtesten Orte für Einheimische und Touristen. Die Aussicht auf den See und die umliegenden Berge ist einfach atemberaubend. Es gibt viele Strände, an denen man Zugang zum Lac d´Annecy hat und sich sonnen oder schwimmen gehen kann. Wer Zeit hat, sollte eine der angebotenen Bootstouren mitmachen oder ein Tretboot ausleihen, um die Pracht des Sees aus einer ganz anderen Perspektive zu erleben.
Nach einer erfrischenden Bootstour geht es weiter in die herrliche Altstadt. Hier findet Ihr viele historische Gebäude, wie die Kirche Saint-Maurice und das Schloss d'Annecy, die besichtigt werden können. Die Gassen im alten Kern sind voller Leben und bieten eine Vielzahl an Geschäften, Cafés und Restaurants. Die Atmosphäre des kleinen Ortes ist einzigartig und animiert, durch die Straßen zu bummeln und das französische Flair aufzusaugen. Zum Abschluss des Tages besucht ihr am besten eines der vielen Restaurants in der Vieille Ville, um die lokale Küche zu testen. Tipp: Besser schon frühzeitig einen Tisch reservieren. Die Stadt ist bekannt für ihre leckeren Fischgerichte, wie Fischsuppe und Forelle, sowie für ihre köstlichen Käsegerichte. Ein Tag in Annecy ist ein unvergessliches Erlebnis. Die Stadt bietet Abenteuer, Entspannung und Kultur in einer einzigartigen Umgebung. Eigentlich ein Muss für alle, die die Schönheit des französischen Alpenlandes noch nie erlebt haben. Für uns war es jedenfalls ein sensatio-



neller Reiseauftakt. Und in zwei Tagen lässt sich so einiges erleben. Tipp: Sucht Euch eine Bleibe möglichst zentral, dann könnt ihr alles zu Fuß erkunden. Weiter geht es zum zweiten Stopp. Das Ziel der weiteren, rund 500 Kilometer langen Reise, heißt Narbonne.

NARBONNE

Narbonne ist eine Stadt im Süden Frankreichs, in der Region Okzitanien. Ein Tag in Narbonne bietet viele Möglichkeiten für einzigartige Erlebnisse. Hier unser Routenvorschlag für einen ereignisreichen Aufenthalt in der Stadt: Beginnt am besten euren Tag mit einem Besuch des Marktes von Narbonne. Der Markt, der täglich außer sonntags stattfindet, ist bekannt für seine frischen Produkte und regionale Spezialitäten. Probiert unbedingt das lokale Brot, Käse und Olivenöl. Die beste Möglichkeit bietet dazu auch die Les Halles de Narbonne, die zentrale Markthalle direkt am Marktquaie. Bei einen Spaziergang durch die Altstadt von Narbonne findet ihr zahlreiche historische Gebäude, darunter die Kathedrale Saint-Just et Saint-Pasteur und den Palast der Erzbischöfe. Bei einem Besuch im Horreum Römermuseum, im unterirdischen Labyrinth von Narbonne, könnt ihr die beeindruckenden römischen Ruinen und archäologischen Funde besichtigen. Vergesst nicht die lokale Küche bei einem Mittagessen in einem der vielen Restaurants in der Stadt zu probieren. Die Restaurants servieren traditionelle Gerichte wie Cassoulet und Bouillabaisse.
Mitten durch die Altstadt fließt der Canal du Midi, bereits hier habt ihr die Möglichkeit erste Eindrücke vom historischen Wasserweg zu sammeln und euch mit der Schleusentechnik vertraut zu machen, die bei der Fahrt mit dem Hausboot beherrscht werden will. Insgesamt haben wir zwei Tage in Narbonne verbracht, bis wir uns auf die letzten Kilometer Kanal aufwärts machen, um im beschaulichen Örtchen Argens-Minervois unser gechartertes Hausboot zu übernehmen. Eine ganze Woche Zeit haben wir für die Erkundung des historischen Canal du Midi eingeplant. Am Start- und Zielhafen unserer Bootsreise angekommen begrüßt uns die Managerin des Hapi-

mag-Hausbootsverleih mit ersten Formalitäten, bevor es nach einer Einweisung und einer halbstündigen Probefahrt mit einem professionellen Skipper, dann letztendlich -ganz alleine auf uns gestellt - auf die große Fahrt kanalaufwärts geht. Das Gute, ein Bootsführerschein ist auf dem gesamten Canal du Midi nicht erforderlich. Bevor es aber losgeht, nutzen wir die Zeit, um uns im Supermarkt mit Lebensmitteln für die Bootstour einzudecken.

DAS BOOT

Unser Hausboot, eine Haines 38, hat mit 28 Quadratmetern Platz für maximal acht Personen. Das Schiff ist mit 11,90 Metern Länge und vier Metern Breite nicht gerade klein. Zwei Kajüten im Heck und eine Kabine im Bug bieten Raum für jeweils zwei Personen. Zusätzlich hat unser Hausboot weiteren Platz für Übernachtungsgäste im Wohnbereich. Hier finden nochmals zwei Personen Platz. Drei Badezimmer mit Toilette und Dusche sind überdies in der 38 Fuß langen Motorjacht untergebracht. Für Selbstverpfleger, die völlig autark auf dem Kanal schippern möchten, bietet das Hausboot eine voll ausgestattete Küche, Gasherd mit drei Flammen, Backofen und einen Kühlschrank mit kleinem Gefrierfach. Selbst eine Kaffeemaschine ist an Bord. Ein Frischwassertank mit 480 Litern Inhalt reicht mühelos für zwei Tage, auch wenn mehrmals am Tag geduscht wird. Zwei Steuerstände, einer im Innenraum und an einer an Deck, ermöglichen auch bei schlechtem Wetter eine trockene und windgeschützte Fahrt auf dem Kanal. Der 50 PS Dieselmotor hat ausreichend Kraft für einen forschen Vortrieb. Die Höchstgeschwindigkeit auf dem gesamten Canal du Midi ist ohnehin auf nur maximal 8 km/h begrenzt. Bevor wir an dieser Stelle das Kommando „Leinen los!“ geben, liefern wir euch noch ein paar Hintergrundinformationen zum Canal du Midi.

EINE HAUSBOOTREISE AUF DEM CANAL DU MIDI IST EINE FASZINIERENDE ART, DIE SCHÖNE REGION DES LANGUEDOC-ROUSSILLON ZU ERKUNDEN, GÖTTLICH ZU SPEISEN UND UNVERGESSLICHE ERINNERUNGEN ZU SCHAFFEN.

DER CANAL DU MIDI

Der Canal du Midi ist ein 240 km langer Kanal, der Toulouse mit dem Mittelmeer bei Sète in Südfrankreich verbindet. Er wurde im 17. Jahrhundert gebaut und gilt als Meisterwerk der Ingenieurskunst. Der Kanal hat 91 Schleusen, über 120 Brücken und zahlreiche Tunnel. Heute ist er ein beliebtes Reiseziel für Touristen, die die malerischen Landschaften und historischen Städte entlang des Kanals genießen möchten. Der Canal du Midi wurde im Jahr 1996 zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt. Der historische Wasserweg bietet abwechslungsreiche Landschaften, darunter Weinberge, Wälder und historische Städte.

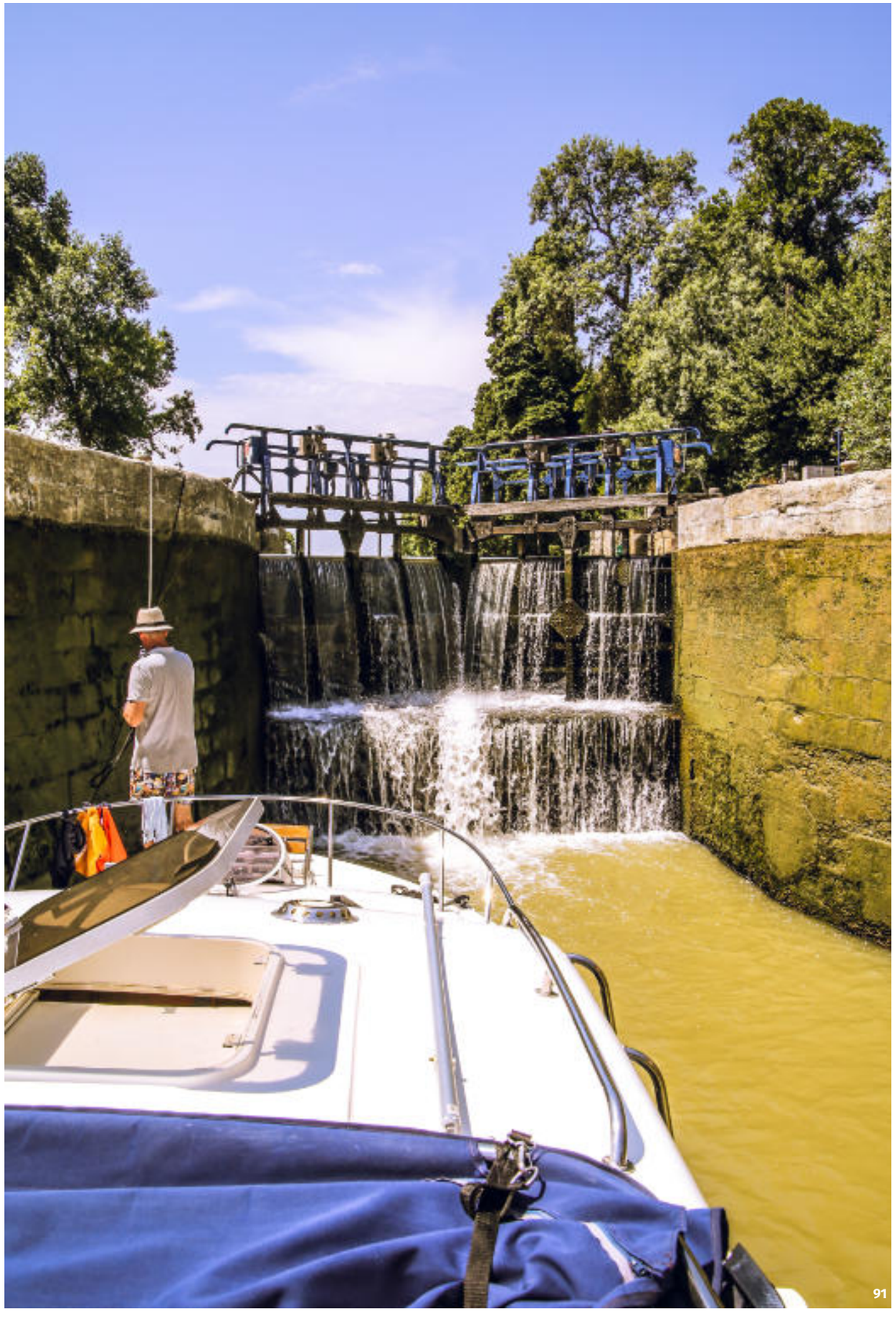
AUF GROSSER FAHRT

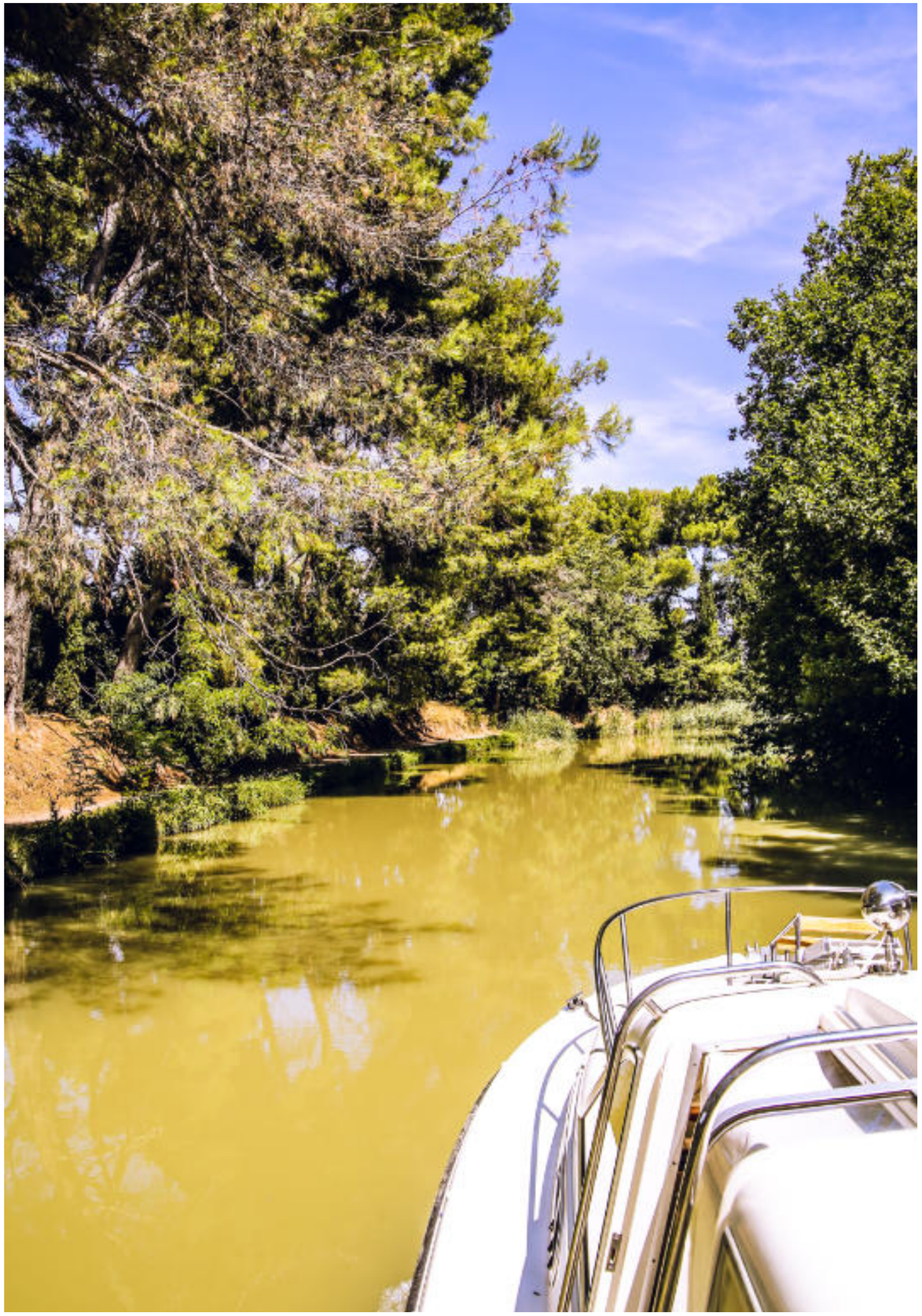
Es gibt genau zwei Möglichkeiten den Kanal zu erkunden: kanalaufwärts oder eben mit dem Fluss. Je nachdem, welche Städte und Landschaften Ihr erkunden möchtet, solltet ihr euch bereits vor der Abfahrt Gedanken machen. Auch deswegen, da das Boot wieder am Starthafen abgegeben werden muss. Wir haben uns entschieden unsere einwöchige Bootsfahrt gegen den Strom durchzuführen und auf zwei Etappen den Zielpunkt, die weltberühmte Mittelalterstadt Cité de Carcassonne, zu erreichen.
Gut gelaunt, aber dennoch ein wenig angespannt kappen wir die Seile und tuckern mit unserem schwimmenden Zuhause aus dem sicheren Zielhafen, um dann steuerbord in Richtung Homps, dem erstem Etappenziel zu fahren. Vor uns liegen rund sechs Kilometer Flussweg und insgesamt vier Schleusen, die wir allesamt vor 18.00 Uhr passieren müssen, da diese sonst erst wieder am nächsten Morgen öffnen. Direkt hinter unserem Abfahrtshafen in Argens-Minervois liegt die erste zweistufige Schleusentreppe „Pechlaurier“. Wir haben Glück, denn die Schleuse öffnet gerade und die von oben kommenden Boote fahren aus. Tipp: Beim Aufwärtsschleusen macht es Sinn ein Crewmitglied vor der Schleuse an Land gehen zu lassen, so kann dieses die Leinen bequem um den Schleusenpoller legen. Gesagt, getan. Ganz vorsichtig bugsiere ich den Kahn an das Quai vor der Schleuse, und Marianne geht von Bord. Die freundliche Schleusenwärterin gibt mir daraufhin ein Zeichen zur Einfahrt. Mit Fingerspitzengefühl und mithilfe des Bugstrahlruders, eine technische Errungenschaft, um das Boot seitlich zu steuern, gelingt die erste Schleuseneinfahrt ohne nennenswerte Probleme. Zwei weitere Boote folgen uns und die die Schleusentore werden geschlossen. Der erste Schleusenvorgang wird gestartet und und innerhalb von 15 Minuten hebt sich unser Boot wie von Geisterhand um mehrere Meter. Erneut öffnen sich die Tore, um in die zweite Schleusenstufe zu gelangen und erneut angehoben zu werden. Insgesamt 4,63 Meter haben wir so mit dem Boot erklommen, bevor die Reise

le boat

"DER CANAL DU MIDI IST EIN TRIUMPH DER INGENIEURS-KUNST UND EIN WUNDERBARES BEISPIEL FÜR DIE SCHÖNHEIT DER KÜNSTLICHEN LAND-SCHAFT."

HENRY JAMES, AMERIKANISCHER SCHRIFTSTELLER





auf dem Kanal weitergehen kann. Der Flussweg führt uns entlang der Weingüter von Minervois, die mit Schildern am Ufer auf Vor-Ort-Degustationen aufmerksam machen. Zu früh, da der Weg noch weit ist. Nach weiteren drei Kilometern folgt bereits die zweite zweistufige Schleuse und daraufhin eine weitere, bis wir nach rund sechs Kilometern den ehemaligen Handelshafen Homps am frühen Abend erreichen. Grundsätzlich ist jedem Hausbootkapitän erlaubt, an jeder beliebigen Stelle am Kanalufer festzumachen. Strom und Trinkwasser bekommt man allerdings nur im Hafen, am kostenpflichtigen Liegeplatz. Für die erste Nacht machen wir direkt an der Promenade des idyllischen Örtchens fest. Direkt vor unserer Anlegestelle finden wir neben zahlreichen Weinstuben auch exzellente Restaurants mit deliziösen Spezialitäten aus dem Umland. Die Region Languedoc-Roussillon bietet eine reiche und vielfältige Küche mit mediterranen Einflüssen. Hier sind einige kulinarische Empfehlungen, die ihr während eures Aufenthalts in der Region probieren solltet: **Cassoulet**: Ein herzhaftes Gericht aus Bohnen, Wurst, Schweinefleisch und manchmal auch Ente oder Lamm oder **Rouille:** Eine würzige Sauce, die aus Knoblauch, Olivenöl, Brotkrumen und Cayennepfeffer hergestellt wird. Sie wird oft zu Fischsuppen wie Bouillabaisse serviert und nicht zu vergessen **Muscheln:** Die Küste von Languedoc-Roussillon ist für ihre frischen Muscheln bekannt, insbesondere für Moules Frites, serviert mit Pommes frites und wie schon erwähnt die **Weine:** Die Landschaft um den Canal du Midi ist für seine ausgezeichneten Weine bekannt, darunter der robuste Rotwein Minervois und der spritzige Weißwein Picpoul de Pinet. Verpasst also nicht die Gelegenheit, euch durchzuprobieren. Empfehlen können wir euch in Homps das Restaurant „La Bonne Compagnie“, direkt an der Promenade mit Blick auf den Kanal. Es ist spät, als wir uns nach einem Absacker auf dem Boot in unsere Kojen zurückziehen. Umso früher starten wir am kommenden Morgen. 27 Kilometer und sieben Schleusen liegen an diesem Tag vor uns. Schnell noch frisches Baquettes einkauft und schon heisst es erneut - Leinen los! Gemächlich tuckern wir durch die von Weinreben gesäumte hügelige Landschaft unter Brücken hindurch und über Aquädukte hinweg, bis wir die Schleuse von Aiguielle erreichen. Ein Highlight auf der Strecke, da der Schleusenwärter zahlreiche skurrile Kunstwerke feil bietet und direkt an der Schleuse ausstellt. Bis zum Zielhafen in Trèbes kommt die gesamte Crew ins Schwitzen und das nicht nur wegen der 38°Grad im Schatten sondern auch, weil alle zwei bis drei Kilometer ein-, zwei- oder sogar dreistufige Schleusen passiert werden müssen. Mit Glück gelingt uns kurz vor 18.00 Uhr die letzte Schleusung direkt am Zielhafen. Das Beste daran, wir ergattern einen der letzten Liegeplätze im Zentrum der idyllischen Kleinstadt. Nach ersten Einparkversuchen klappt es nun mit uns und unserem Boot. Auf´s erste Mal legen wir wie die Profis an. Zwei Nächte haben wir in Trèbes eingeplant. Von hier aus erkunden wir das malerische Städtchen mit Bauwerken aus dem 13. Jahrhundert und besuchen die Mittelalterstadt Carcassonne, die wir auf dem Landweg mit dem Taxi erreichen, bevor es auch schon wieder auf den Rückweg kanalabwärts geht. Drei Tage nehmen wir uns dafür Zeit und ankern, wo es uns gefällt. Wir könnten noch seitenweise aus dem Vollen schöpfen und Tipps für eine Hausbootfahrt auf dem Canal du Midi geben. Allerdings sollte jeder sein eigenes Abenteuer erleben. Also, nichts wie los - geht auf Entdeckungstour!#

THE Distinguished GENTLEMAN'S Ride

TEXT & FOTOS
AUREL ALEXANDER DÖRNER

Im feinen Zwirn auf die Maschine und ab nach Neu-Ulm, so dachten und machten Ende Mai über 200 Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer aus Ulm und um Neu-Ulm herum. Grund war der alljährlich stattfindende Distinguished Gentleman´s Ride, eine Aktion für eine gute Sache.

Der Distinguished Gentleman´s Ride (DGR) ist ein seit 2012 jährlich und weltweit stattfindender Event für Motorradfahrer(innen). Beim Gentleman´s Ride geht es darum in „feiner" Kleidung und klassischen Motorrädern aufzutreten. Die Biker tragen beispielsweise Tweedanzüge mit Fliege und Halbschale. Die Motorräder sind in der Regel klassische Retro-Maschinen, Cafe Racer, Bobber, Scrambler oder Custombikes aller Art. In Ulm/Neu-Ulm hat Robert Smilevski den Gentleman´s Ride bereits mehrfach organisiert. Und so kamen die Biker zuhauf. Bei bestem Wetter blubberten über 200 Bikes zum Treffpunkt nach Neu-Ulm. Gastgeber war das Betriebsgelände von OnkoZert in Neu-Ulm. Hier wurden die Biker ab 11.30 Uhr begrüßt. Eine Liveband spielte, verschiedene Ausstatter für kultige Mopedklamotte boten ihr Angebot feil. Wer wollte, konnte sich überdies beim Kult-Barbier Daniel Kübler vor Ort seinen Bart stutzen oder die Helmfrisur wieder gerade rücken lassen. Das Triumph Motorradhaus Zinsmeister präsentierte verschiedene Maschinen auf dem Veranstaltungsgelände. Beim gemeinsamen sonntäglichen Ausritt ans Ulmer Münster und zurück ging es dann auch darum Geld, für einen guten Zweck zu sammeln. Zahlreiche Sponsoren wie Burkhardt Fruchtsäfte, das Sachverständigenbüro Fronius oder der Ulmer Juwelier Kerner unterstützten den Gentleman´s Ride. Mit einer Tombola sammelten die Organisatoren außerdem Geld für den guten Zweck.

ILLUSTRATION/LOGO DISTINGUISHED GENTLEMANS RIDE

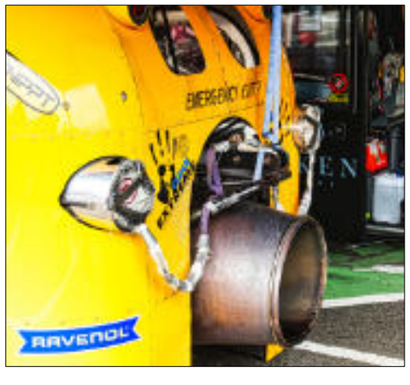
BRAZZEL TAG

DAS MUSEUM BEBT

TEXT & FOTOS AUREL ALEXANDER DÖRNER

Einmal jährlich herrscht Volksfeststimmung im TECHNIK MUSEUM IN SPEYER, wenn das Museum in der Domstadt zum Leben erwacht.

Mitte Mai 2023 konnte das Technik Museum in Speyer eine neue Rekordzahl von 20.000 Besuchern an einem Wochenende verkünden. Grund war der legendäre und alljährlich stattfindende BRAZZELTAG auf dem Museumsgelände. Unzählige, atemberaubende Programmpunkte gab es zu erleben. Neben den beliebten Klassikern wie dem ikonischen "Brutus" oder dem beeindruckenden Jet-Schoolbus mit tausenden Pferdestärken an Bord, gab es auch zahlreiche neue Highlights. So durften sich die Besucher auf die Live-Landung eines Hubschraubers direkt auf dem Museumsgelände freuen. Auf dem gesamten Museumsgelände gab es unter anderem einzigartige Oldtimer aller Epochen, ausgefallene Autos oder besondere Zweiräder in Aktion auf dem Brazzel-Parcours zu sehen. Eines der vielen Highlights war dieses Jahr das Experimentalfahrzeug Brutus, ein Hubraumgigant mit 750 PS. Motorrad-Stunt-Shows, Mitfahrgelegenheiten im LANZ Bulldog oder im Trial-Taxi sowie das dieses Jahr ins Leben gerufene Brazzel-Wasteland im postapokalyptischen Stil. Brazzeln, was frei übersetzt „starte den Motor“ bedeutet, wird an diesem Wochenende bei den meisten Ausstellungstücken im Museum in die Realität umgesetzt. Dieses Jahr gestalteten sich die Aktionstage eneut spektakulär, was das Museum sprichwörtlich zum Beben brachte! Brennende Reifen, heulende Motoren, knatternde Oldtimer und das dröhnende Signalhorn eines Seenotrettungskreuzers vor der gigantischen Kulisse von fliegenden Luftgiganten, war der atemberaubende Schauplatz des legendären BRAZZELTAGs.
Neben dem breit gefächerten Rahmenprogramm gab es für die gesamte Familie in den Museumsräumen und den begehbaren Ausstellungs-Exponaten viel zu erleben.



Wer kann schon von sich behaupten an einem Tag an Bord eines Seerettungskreuzers, eines Jumbos, eines U-Boots und eines Spaceshuttles gewesen zu sein?

Die dystopische Welt des sogenannten Brazzel-Wastelands präsentierte sich erstmals mit Wasteland Warriors und Rostreitern der Megabosch Roadcrew, die mit ihren selbstgebauten Fahrzeugen und Kostümen die Besucher beeindruckten.

www.brazzeltag.de
HANGAR 10
EVENTHALLE
Brazzelparcours

Bikepark Brandnertal.

Text & Fotos Aurel Dörner

www.bikepark-brandnertal.at

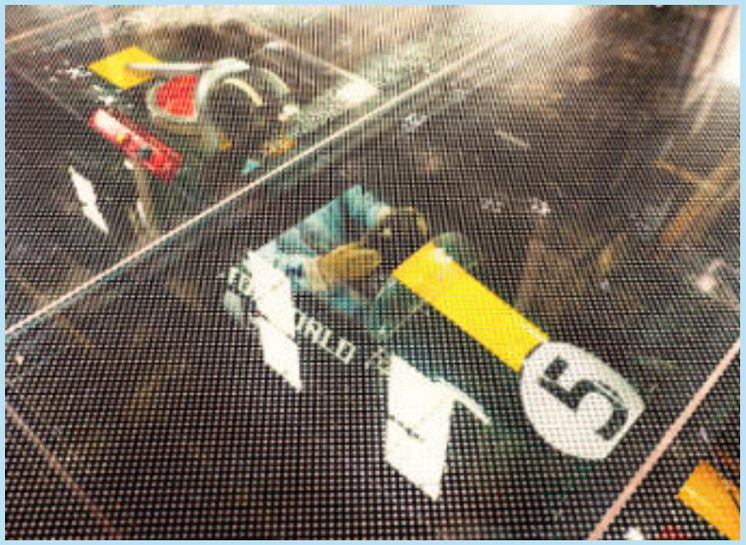
Perfekt erreichbar aus Deutschland und der Schweiz liegt der Bikepark Brandnertal traumhaft eingebettet in der malerischen Bergwelt des Rätikons. 30 Kilometer Trails in allen Variationen – von Enduro- und Singletrails bis zu Flowlines, Freeride- und Downhillstrecken – warten auf Mountainbiker jeden Levels! Am Startpunkt Tschengla geht es mit der Sesselbahn hoch auf den Loischkopf mit 1786 Metern über NN. Rund 20 verschiedene Möglichkeiten für die Berg-Abfahrt machen Strecken mit Namen wie „Tscharlie Tschäplin", „Tschim Beam" oder „Tschäck the Ripper" die Wahl zur Qual.

MOTORWORLD Village SINCE 2020 METZINGEN

TEXT: WIEBKE DEGGAU | FOTOS: AUREL DÖRNER

GALAS, FIRMENEVENTS, HOCHZEITS- UND GEBURTSTAGSFEIERN, ABER AUCH FILMDREHS, FOTOSHOOTINGS, FASHION-SHOWS UND SOGAR KONZERTE UND MESSEN – DAS AREAL DER MOTORWORLD MANUFAKTUR METZINGEN IST DIE PERFEKTE LOCATION FÜR ALLE ARTEN VON EVENTS. KÜNFTIG UNTER DEM NEUEN PROJEKTTITEL „MOTORWORLD VILLAGE METZINGEN“ WERDEN DAS MEHR ALS 150 JAHRE ALTE INDUSTRIEDENKMAL UND SEINE HISTORISCHEN GEBÄUDE IN ZUKUNFT NOCH STÄRKER ALS VERANSTALTUNGSORT MIT EINZIGARTIGER KULISSE GENUTZT.

Untergebracht auf dem 26.000 Quadratmeter großen Gelände der ehemaligen Henning Schmiedetechnik bietet das denkmalgeschützte Gebäude-Ensemble mit seinem industriellen Look die perfekte Location für außergewöhnliche Events – egal von welcher Größe. Denn auf dem Areal finden über 10.000 Menschen Platz.
Von den 11 Gebäuden wurden bereits sechs aufwendig saniert und mit modernster State-of-the-Art-Technik ausgestattet. Alle Räume verfügen über Fußbodenheizung, Ambientebeleuchtung, die meisten über Klima- und Lüftungstechnik sowie über neueste Eventtechnik. Die Große Schmiedehalle wartet darüber hinaus mit einer rund 80 Quadratmeter großen kinetischen curved LED-Wand auf. Im Außenbereich wird der historische Charme des Eventdorfes durch neu verlegtes Kopfsteinpflaster auf dem gesamten Areal betont.

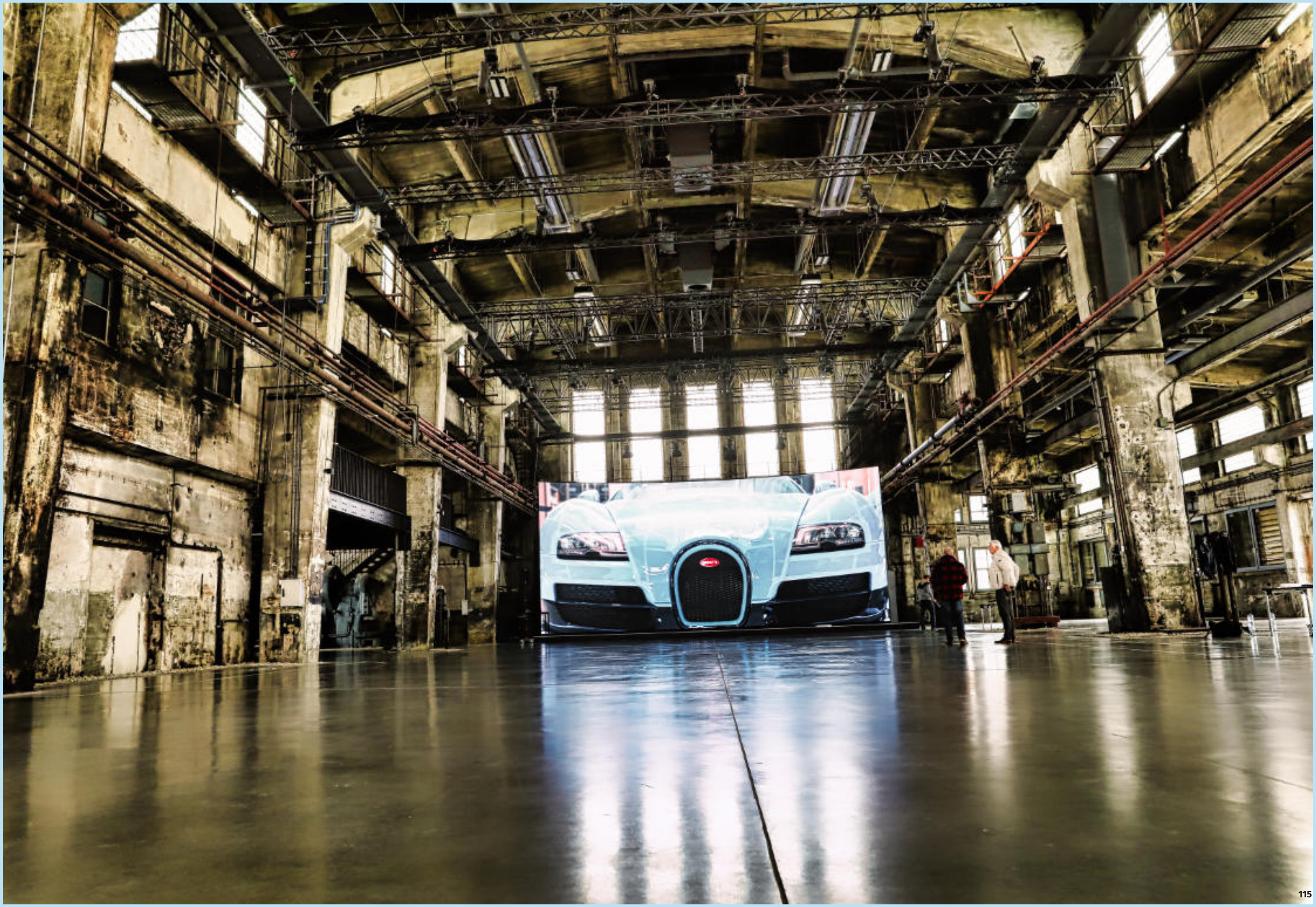


Motorworld Village Metzingen

motorworldmetzingen

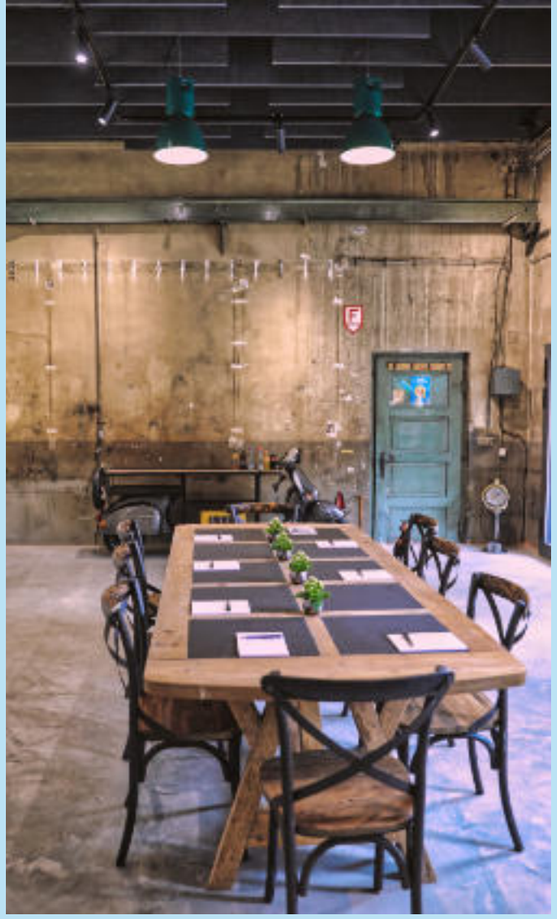
www.motorworld.de/Metzingen

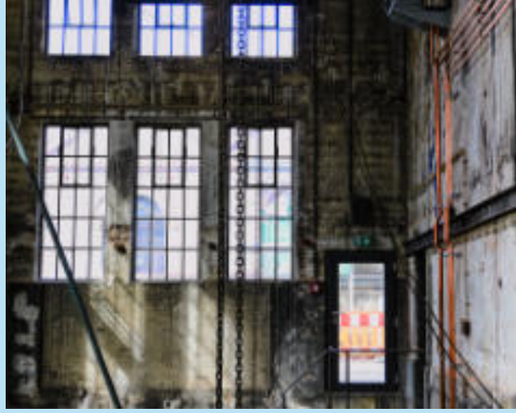
Noch in diesem Jahr wird die Renovierung von drei weiteren Gebäuden fertiggestellt. Insgesamt soll sich die innenliegende Eventfläche im Motorworld Village Metzingen von derzeit 2.550 Quadratmetern auf über 5.000 Quadratmeter nahezu verdoppeln. Gastronomische Vorrichtungen und Einbauten ermöglichen den Betrieb von Pop-up-Restaurants und Bars – und das in einem sehr außergewöhnlichen Ambiente, etwa einer zehn Meter hohen Halle oder dem Gewölbekeller, der sich hervorragend für Tastings eignet. Weitere Gastronomie soll in Form eines American Diners auf dem Areal beheimatet werden. Auch der Bau eines Hotels sowie eines Parkhauses ist geplant.



„Die Nachfrage, das Areal als Eventlocation zu nutzen, ist riesengroß, was sicherlich an der außergewöhnlichen Kulisse liegt und der Möglichkeit, die unterschiedlich großen Gebäude sowohl für Unternehmensveranstaltungen und Produktionen als auch für private Partys zu nutzen. Und wo kann man schon ein komplettes historisches Dorf für Veranstaltungen anmieten?“, sagt Volker Rose, Geschäftsführer des Motorworld Village Metzingen.

Das in unmittelbarer Nähe zur Outlet-City Metzingen liegende Motorworld Village kann zudem mit über 3.500 Quadratmeter Veranstaltungsflächen im Außenbereich, einer sehr guten Anbindung an den Flughafen Stuttgart und die benachbarten Städte Reutlingen und Tübingen punkten. Für außergewöhnliche Event-Momente sorgt ein Flugsimulator eines Airbus A320, der in dem Village steht und bei Aerotask gebucht werden kann. Viele weitere Entertainment- Programme bieten dem Kunden ein einzigartiges Erlebnis – hierzu trägt auch bestes Catering und erstklassige Deko und Möblierung durch namhafte Partner bei. Zudem verleiht das Motorworld Village Metzingen mit seinen Werkstätten, Dienstleistern und Lifestyle-Anbietern rund um die Zwei- und Vierrad-Mobilität der Eventlocation einen besonderen Charme und eine ganz eigene Ausstrahlung.





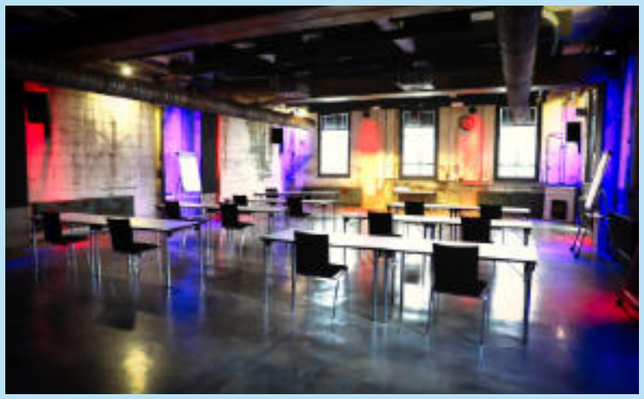
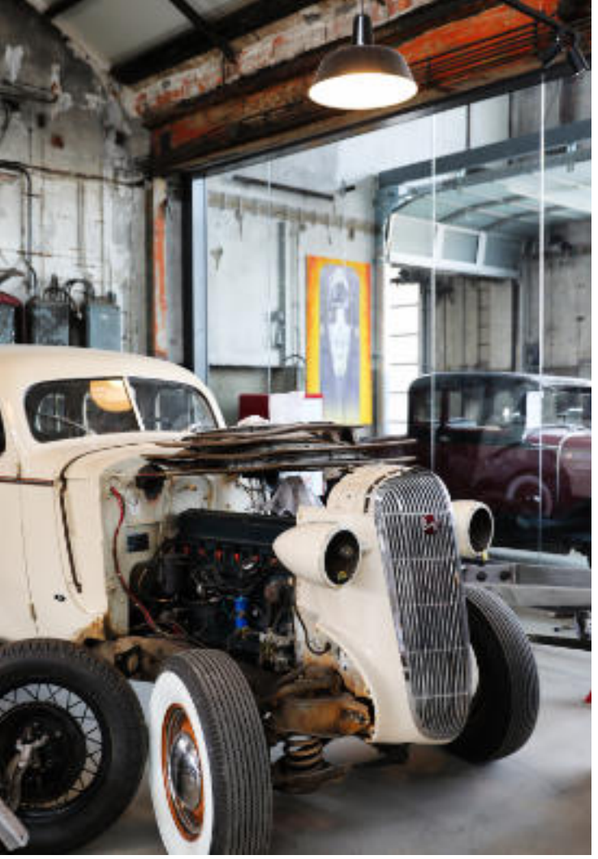


ILLUSTRATION: MOTORWORLD



AEG

MOTORWORLD
Village
SINCE 2020
METZINGEN
Indoor
5.000 Quadratmeter
Veranstaltungsflächen
Outdoor
3.500
Quadratmeter
Veranstaltungsflächen
über 150 Jahre altes
Industriedenkmal
Located in
Metzingen
23 Kilometer
bis zum Flughafen
Stuttgart
Events
10 bis 10.000 Personen
11
Gebäude

Wenn wir von Technik reden, dann sind Mobilität und die Freude am Gehen unsere Triebfeder. Wir bringen Menschen wieder zurück ins Leben. Das ist das ganze Geheimnis.

Fragen Sie unsere Patienten!

www.scultetus-ulm.de

scultetus support
Orthopädietechnik

Frauenstrasse 114, 89073 Ulm
Telefon +49 731 . 176 09-0
E-Mail info@scultetus-ulm.de

HAGEN-KOLLEGEN
RECHTSANWÄLTE

Rechtsanwalt
PETER SCHNEIDER
Verkehrsrecht | Mietrecht | Familienrecht

Frauengraben 12
89073 Ulm

Telefon 0731. 67080
Telefax 0731. 67079
email: schneider@hagen-kollegen.de

WWW.HAGEN-KOLLEGEN.DE

ABO NNE MENT

3 x jährlich direkt nach Hause

www.heilix-blechle.de

Heilix Blechle | dörner GmbH & Co. KG
Seutterweg 8 | 89077 Ulm | T +49 731 9216692

DSM

Service Fiat / Ducato / Alfa
auch Young-/Oldtimer

Klaus Mayerhofer
Industriestraße 25
D-73340 Amstetten

dsm-technik@mail.de
+49(0)7331 66262
www.dsm-car-concept.de

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Bewirb dich jetzt um eine Ausbildung oder eine offene Stelle bei deiner Nachbarschaftsbank.
vrnu.de/karriere

VR-Bank Neu-Ulm

ERWIN HYMER CENTER
Bad Waldsee

Högschd vielfältig*

*Riesenauswahl, Riesenservice

Entdecken Sie die große ganzjährige Ausstellung von Wohnwagen und Reisemobilen in der Region. Vermietung, Zubehör, Werkstatt und Waschanlage inklusive. Wir freuen uns auf Sie.

www.hymer-waldsee.de

Der Oberschwabe für Reise und Freizeit

HYMER · ERIBA · Dethleffs · carado · NIESMANN+BISCHOFF · CROSSCAMP · MOVERA · rent easy

---

„Der Wolf ist los“

Fahrspaß und Geselligkeit stehen bei dem Treffen am 18. Juni 2023 für Fahrer eines Wolfs oder einer anderen Militärversionim Vordergrund.
Teilnahme nur mit Anmeldung möglich.

TUFA GmbH
Gewerbestr.10 | 78345 Moos | +49 77 32 970 147
www.mb-offroad.com | info@mb-offroad.com

Tufa GmbH | tufa_gmbh

Eine Nasenlänge voraus.

TEXT: WOLFGANG BERINGER FOTOS: LIEBHERR

FÜR UMBAUARBEITEN AM SCHLOSS DER SCHWEIZERISCHEN GEMEINDE RAPPERSWIL-JONA WURDE EIN MÄCHTIGER LIEBHERR-TURMDREHKRAN AUFGEBAUT. EIN MOBILKRAN VOM TYP LTM 1450-8.1 BRACHTE DIE DAFÜR ERFORDERLICHE POWER IN DIE MITTELALTERLICHE STADT AM ZÜRICHSEE. AUFGRUND DER PLATZVERHÄLTNISSE DES HÖHER GELEGENEN SCHLOSSAREALS KONNTE DIE KRANMONTAGE NUR AUS GROSSER ENTFERNUNG DURCHGEFÜHRT WERDEN. AUSLADUNGEN BIS ZU 48 METER WAREN DABEI ERFORDERLICH. AUFGRUND DER VERWENDUNG EINER MASTNASE AM ROLLENKOPF KONNTE AUF DAS ANBRINGEN EINER GITTERSPITZE VERZICHTET WERDEN.

Für umfangreiche Umbauarbeiten am Schloss Rapperswil musste ein großer Baukran vom Typ 172 EC-B und vorab ein großes Portal als Stellfläche für diesen aufgebaut werden. Die Topographie um die 800 Jahre alte Anlage, die über der Altstadt von Rapperswil-Jona thront, erlaubte keine Zufahrt mit dem Lkw oder schwerem Gerät, sodass die Montagearbeiten nur aus sehr großer Entfernung bewerkstelligt werden konnten. Zum Einsatz kam dafür der Liebherr-Mobilkran LTM 1450-8.1 der Feldman Pneukran + Transport AG mit Sitz in Bilten östlich des Zürichsees. In knapp 50 Meter Distanz musste der moderne Fahrzeugkran die Teile des stählernen Unterbaus sowie die einzelnen Komponenten des Obendreherkrans zur Baustelle heben. Dank des hydraulisch verstellbaren VarioBallast®-Systems genügten dem LTM 1450-8.1 nur 104 Tonnen an Gegengewicht bei maximalem Radius auch für die schwersten Lasten des Unterfangens. Der 60 Meter lange Hauptausleger des Baukrans stellte mit zehn Tonnen Bruttolast die gewichtigste der Komponenten dar. Knapp wurde es lediglich hinsichtlich der Teleskoplänge beim Einbau des Drehkranzes in knapp 70 Metern Hakenhöhe: Das Team von Feldmann hatte deswegen an der Teleskopspitze des Mobilkrans eine Mastnase an den Rollenkopf montiert. „Die Mastnase bringt uns effektiv etwa 80 bis 90 Zentimeter mehr an Ausladung und erspart uns den Anbau einer Gitterspitze“, erklärte Manfred Moosmann, Feldmanns Kranfahrer auf dem LTM 1450-8.1.

Krantypenbezeichnung

1	450-	8.	1.
Produktreihe	Traglast in Tonnen	Anzahl der Achsen	Version des Krans

Demontage des Baukrans im kommenden Jahr

Nicht nur den Aufbau von Baukran und Portal, welches den Publikumsverkehr auf dem Schlossareal während der Sanierungsarbeiten erlaubt, auch die Ausstattung der Baustelle mit Containern und weiterem Material haben Moosmann und sein starker Mobilkran in zwei Tagen von der tiefer gelegenen Altstadt aus erledigt. Voraussichtlich im Sommer 2024 baut sich der LTM 1450-8.1 dann erneut zwischen den schmucken Altstadthäusern auf, um nach Abschluss der Arbeiten an dem festungsähnlichen Gebäude den Kran wieder zu demontieren.

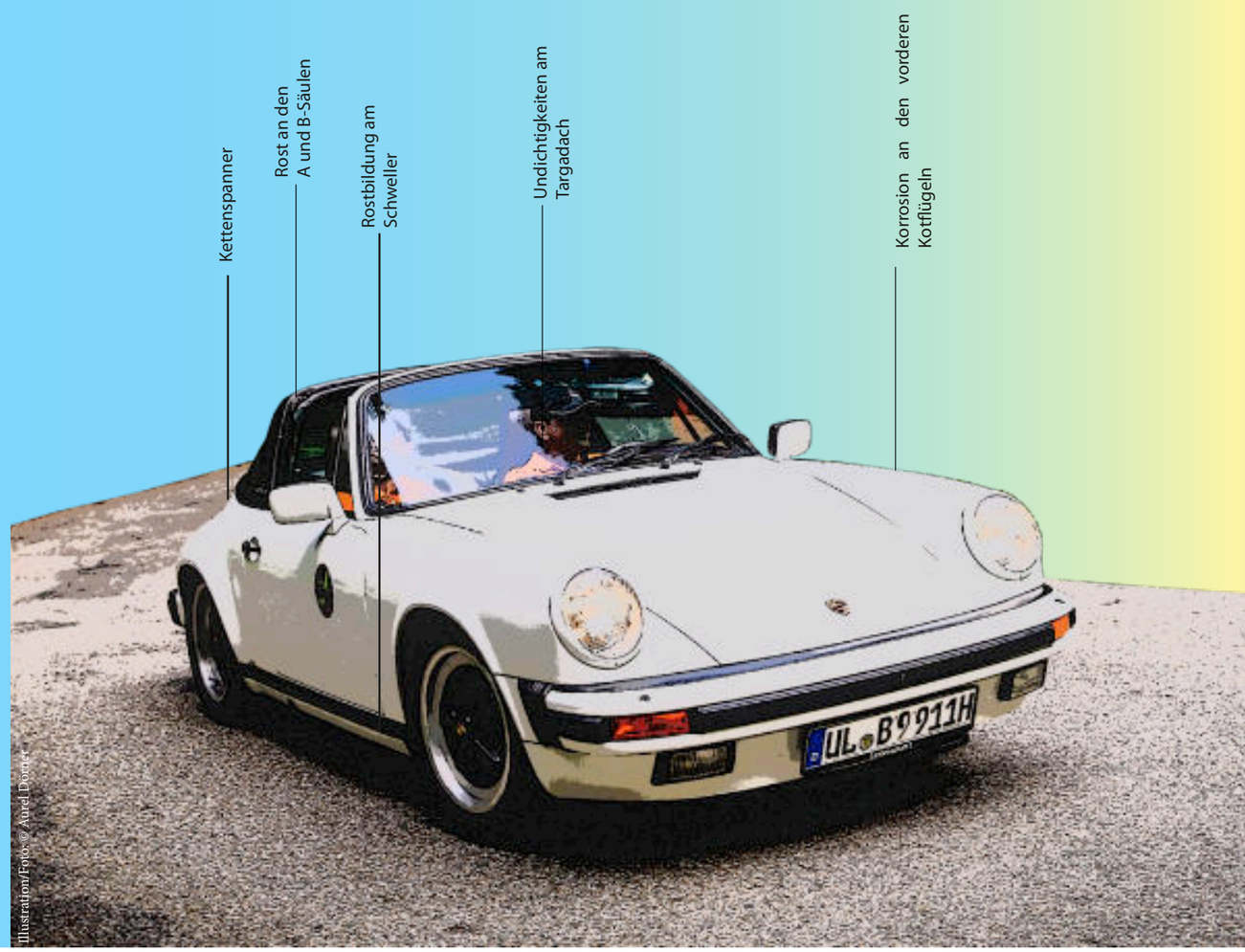
PORSCHE 911 TARGA

In Zusammenarbeit mit dem freien Sachverständigenbüro für Fahrzeugtechnik Florian Maucher aus Neu-Ulm beäugen wir in jeder Ausgabe einen Oldtimer und machen anhand der Rubrik „Sachverständiger“ auf bekannte und weniger bekannte Schwachstellen aufmerksam. Mit einer anschließenden Kurzprognose gibt das Spezialistenteam eine grobe Einschätzung hinsichtlich der Rahmenbedingungen, die Käufer und Verkäufer interessieren dürften. Wer freilich im Detail über die Fahrzeuge informiert werden möchte, dem steht der Sachverständige Florian Maucher gerne mit Rat und Tat zur Seite. Bei der aktuellen Bewertung hat der Sachverständige sich die seltene Autogattung namens Targa auf die Hebebühne geholt. Erfunden hat Porsche diese Bauart, die zwischen Vollcabriolet und und Coupé mit Schiebedach anzusiedeln ist. Und wie bei vielen Dingen im Leben ist das Cabriolet mit Überrollbügel aus der Not entstanden. Ursprünglich war nämlich ein Cabriolet geplant, das aber wegen Konstruktions- und Kostenproblemen durchfiel. 1967 stellte das Unternehmen sein sogenanntes „Sicherheitscabrio“ vor. Inzwischen zählt der Targa zu den absoluten Klassikern. Das Angebot ist groß. Wirklich gute Autos sind allerdings selten und teuer. Für die aktuelle Bewertung hat Florian Maucher eine Ausgabe des bereits feuerverzinkten Porsche 911 G-Modells unter die Lupe genommen. Fazit: Der interessierte Käufer sollte den schwäbischen Flitzer vor dem Kauf trotzdem nach Korrosionsschäden abklopfen und auf poröse Gummidichtungen am Targadach überprüfen. Der Motor gilt als ausgesprochen langlebig, neigt aber gerne zur Undichtigkeit an den Ventildeckeldichtungen. Die Ersatzteilversorgung ist gut. (Sh. Problemstellen auf der folgenden Seite).

Florian Maucher,
Sachverständigenbüro
für Fahrzeugtechnik

Porsche 911 Targa | BJ. 1983-86 | Zustand Note 2 | Schätzpreis: ca. 58.000 Euro

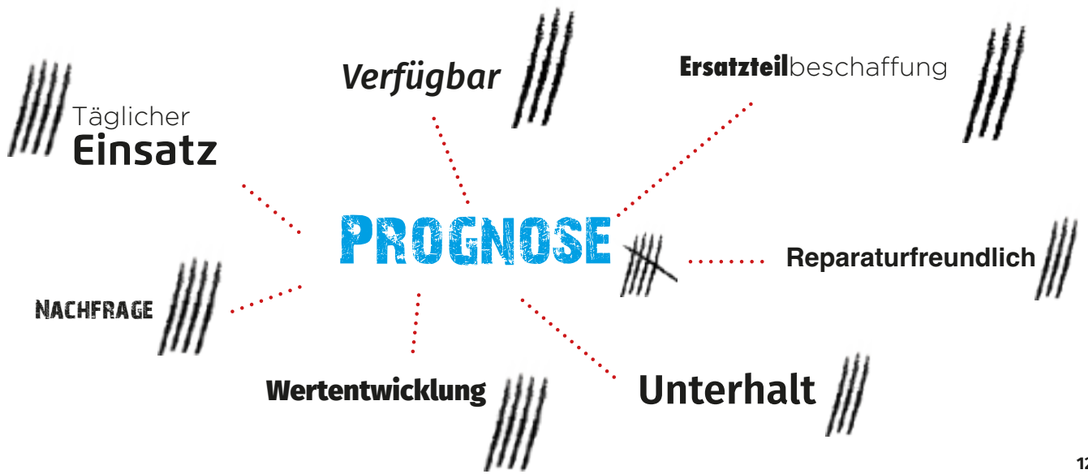
PROBLEMSTELLEN



Illustration/Fotos: © Axel Donges

FlorianMaucher
Sachverständigenbüro
für Fahrzeugtechnik

Kellergasse 27 | 89233 Neu-Ulm
E-Mail: maucher@maucher-sachverstaendige.de
Tel. 0731 3789910 | Fax 0731 3789911 | Mobil +49 172 1912321



Classic Day

TEXT & FOTOS AUREL ALEXANDER DÖRNER

Das Centro Alfisti D'Onofrio Classico lädt einmal im Jahr zum traditionellen Classic Day in die heiligen Hallen nach Aalen-Oberalfingen ein. Am 9. Juli 2023 ist es wieder soweit und Alfa Romeo Fans aus der gesamten Region werden erwartet, um mit einem Alfisti Treffen die mailändische Manufaktur zu huldigen. Folgende Seiten zeigen nur einen kleinen detailverliebten Ausschnitt. Wer das ganze Flair aufsaugen möchte, sollte sich das Treffen nicht entgehen lassen. Andiamo!

D'ONOFRIO

DAS CENTRO ALFISTI Classico, das vor über 50 Jahren von Seniorchef Giovanni D'Onofrio ins Leben gerufen wurde, ist ein Ort, der die Liebe zur Marke Alfa Romeo und die Leidenschaft für die Erhaltung italienischer Oldtimer im Allgemeinen verkörpert. Die gesamte Familie D´Onofrio hat sich inzwischen diesem Ziel verschrieben und besitzt gleich mehrere Dutzend historischer Alfa Romeo Fahrzeuge, die in der hauseigenen Garage schlummern. Dieses Jahr werden wieder zahlreiche Alfisti und Freunde italienischer Fahrkultur beim 6. Classic Day in Oberalfingen erwartet. Die Rahmenbedingungen mit seltenen Fahrzeugen und guten Benzingesprächen bei bester Bewirtung sind im Centro Alfisti garantiert.

Die Geschichte des Autohauses D'Onofrio ist von faszinierenden Fahrzeugikonen italienischer Herkunft geprägt. Bereits im Jahr 1967 gegründet, hat das Unternehmen seither zahlreiche Entwicklungen und Veränderungen erlebt. Besonders hervorzuheben ist das im Jahr 1972 von Giovanni D'Onofrio ins Leben gerufene Centro Alfisti D'Onofrio Classico in Aalen-Oberalfingen. Das Centro Alfisti Classico, sprich das Zentrum für historische Alfa Romeos, hat sich in der Region nicht von ungefähr einen Namen rund um die Marke Alfa Romeo gemacht und gilt als echter Spezialist für die Restaurierung von Oldtimern der mailändischen Marke. Vater Giovanni und Sohn Sandro D'Onofrio haben mit ihrem Engagement und ihrer Expertise in der Automobilbranche einen attraktiven Treffpunkt für Alfisti und Freunde italienischer Automobile geschaffen. Um die Liebe zum Automobil mit Gleichgesinnten zu teilen, organisierte die Familie D'Onofrio bereits 2016 den ersten sogenannten Classic Day in und um die heiligen Hallen des inzwischen 56 Jahre alten Unternehmens. Diese Veranstaltung für Freund italienischer Fahrzeuge und Oldtimern schlechthin findet traditionell einmal jährlich am ersten Sonntag im Juli statt. Der diesjährige Termin fällt demnach auf den 9. Juli 2023. Auch in diesem Jahr hat das D'Onofrio-Team keine Kosten und Mühen gescheut, um zum sechsten Mal ein echtes italienisches Oldtimertreffen für die ganze Familie zu veranstalten. Beim vergangenen Classic Day kamen hunderte Alfa Romeo-Enthusiasten mit ihren historischen Fahrzeugen nach Aalen, was zur Folge hatte, dass die Parkplätze auf dem großen Vorhof des Autohauses im Letten 8 und auf der Anrainerwiese schnell knapp wurden. Die meisten der angereisten Italo-Oldtimer präsentierten sich traditionell in roter Farbe. Schaute man genauer hin, blitzt aber auch grün, gelb oder silber durch, denn auch Automobilfreunde anderer Herstellermarken sind herzlich eingeladen, ihre historischen Schätze beim Classic Day auszustellen. Im vergangenen Jahr nutzte beispielsweise ein Jaguar Club aus dem Raum Stuttgart den Classic Day für eine gemeinsame Ausfahrt und stellten ihre englischen Oldies vor Ort gerne zur Schau. Neben den Gastfahrzeugen präsentieren die D'Onofrios auch ihre eigenen Alfa-Schätze. Der Alfa-Club Alfisti e. V. wird überdies für eine breite Modellvielfalt aus Bella Italia sorgen .

Autohaus_donofrio

www.donofrio-classico.de

ALFA ROMEO

6.
Classic Day

YOUNG- UND OLDTIMERTREFFEN

So. 09.07. 2023

VON 10 -17 UHR

D'ONOFRIO CENTRO ALFISTI 1972 CLASSICO

Young- und Oldtimertreffen mit Clubausstellung und Schätzchen des privaten Museums, die wir der Öffentlichkeit präsentieren.

Für Essen und Getränke ist gesorgt.

Teilnahme auf eigenes Risiko.

D'ONOFRIO
DAS AUTOHAUS

Autohaus D´Onofrio GmbH
Im Letten 8
73433 Aalen-Oberalfingen
Telefon 0 73 61.7 20 07

Ihr Spezialist für Fahrzeuge aus Bella Italia
www.donofrio-classico.de

zarroli
Car Media

KAMERA-MONITOR-SYSTEME

Maßgeschneiderte Sicherheitslösungen für Fahrzeuge aller Art: Wohnmobile, Transporter, LKW, Baumaschinen. Von Standard bis Heavy-Duty … für jede Anforderung, für jeden Anwendungsbereich gibt es eine Lösung.

DIE GANZE WELT DER TELEMATIK

Volle Kontrolle über Ihren Fuhrpark:

- Arbeitszeiterfassung
- Diebstahlschutz
- Einsatzplanung
- GPS-Ortung

CAR-HIFI IN PERFEKTION

Vom einfachen Autoradio oder einer Endstufe bis hin zu hochwertigen High-End-Konzepten für den anspruchsvollen Musikliebhaber. Passend zu Ihrem Budget und Anspruch finden wir die maximale Lösung für Ihr Fahrzeug. Headunits, Verstärker, Soundprozessor, Subwoofer, Lautsprecher: bei uns stimmt die Qualität und die Auswahl.

- **Car-HiFi, Car-Multimedia, Car-Navigation**
- **GPS-Ortung, Telematiksysteme, Flottenmanagement**
- **Kamerasysteme für PKW, Wohnmobile, Transporter, LKW und Baumaschinen**
- **Alarmanlagen**

More Car! More Media! More Fun!

Zarroli Car Media
Memminger Str. 49
89231 Neu-Ulm
Tel. 0731-980 61 80
www.zarroli.de

Geschäftszeiten:
Montag bis Freitag
von 8:00 – 17:00 Uhr

Beratung, Verkauf und Einbauservice

6.

Europa-treffen historischer Omnibusse

TEXT AUREL DÖRNER **FOTOS** LAURIN HAAK & AUREL DÖRNER

Man reist ja nicht, um anzukommen, sondern um zu reisen. Das gilt für Oldtimerfreunde und umso mehr für Omnibus-Veteranen, die das Reisen praktisch in der DNA tragen. Denn wer mit dem Oldtimer-Omnibus auf Reisen geht, in dem werden schnell Erinnerungen wach an Zeiten, als man mit dem Autobus noch in die weite und zumeist unbekannte Welt aufbrach. Und sofort hat der Betrachter die Bilder vor Augen, als die ersten Fahrten mit dem Omnibus über die Alpen ins weit entfernte Italien starteten. Um das Flair vergangener Zeiten aufleben zu lassen, trafen sich Ende April Oldtimer-Omnibusfreunde aus ganz Europa bereits zum sechsten Mal beim Europatreffen historischer Omnibusse in der Kurpfalz. Austragungsort waren die Technik Museen Sinsheim und Speyer. Umrahmt von historischen Zeitzeugen der Technikgeschichte tummelten sich die rüstigen Fortbewegungsmittel auf beiden Museumsarealen. Die Idee für ein Omnibus-Treffen hatte vor über zwanzig Jahren die Interessengemeinschaft *Historische Omnibusse International* unter der Leitung von Dr. Konrad Auwärter, ehemaliger Geschäftsführer und Inhaber der Marke Neoplan. Die Organisatoren des Treffens wollen die Geschichte der Omnibusse lebendig erhalten und möglichst vielen Besuchern dieses Kulturgut näher bringen. Wie gewohnt, war so auch das sechste Oldtimer-Omnibustreffen bestens organisiert. Und damit rollten Ende April zahlreiche wertvolle Antiquitäten auf vier Rädern zum gemeinsamen Rendezvous nach Sinsheim und Speyer. Sie kamen zumeist von weit her, doch bereits die mühselige Reise war für die stolzen Chauffeure ein pures Vergnügen. Insgesamt kamen über 60 Schmuckstücke aus ganz Europa zum Treffen nach Rheinland-Pfalz. Busbesitzer aus der Schweiz, Belgien, Frankreich, Österreich oder sogar aus England freuten sich - nach zwei Jahren Pandemiezwangspause - beim Oldtimer-Bustreffen dabei zu sein und ihren historischen Schatz in Aktion zu präsentieren. Am Auftakt-Freitag trafen bereits die ersten Teilnehmer im Technik Museum Sinsheim ein. Vor spektakulärer Kulisse hatten die Museumsbesucher die Gelegenheit, die historischen Omnibusse live zu erleben, die Raritäten zu fotografieren und sich mit den Oldtimer-Besitzern auszutauschen. In einzelnen Gesprächen mit den Busfahrern wurde schnell klar, dass fast alle der großen, bunten Karosserien von Grund auf liebevoll und detailverliebt restauriert wurden. Zumeist in tausenden Stunden Arbeit, die die Liebhaber über Jahre hinweg in das einzelne Fahrzeug investiert haben. Kann man bei einem Reisebus, der als Nutzfahrzeug sein Leben fristet, doch davon ausgehen, dass er ein bewegtes Leben hatte. Und so kann auch jeder Oldiebusfahrer seine ganz eigene Geschichte von seinem Omnibus erzählen. Viele tun das gerne und gehen geradezu auf in der Erinnerung. Umso mehr freuen sich die Busliebhaber, die

Karosserie Kässbohrer

DEUTZ

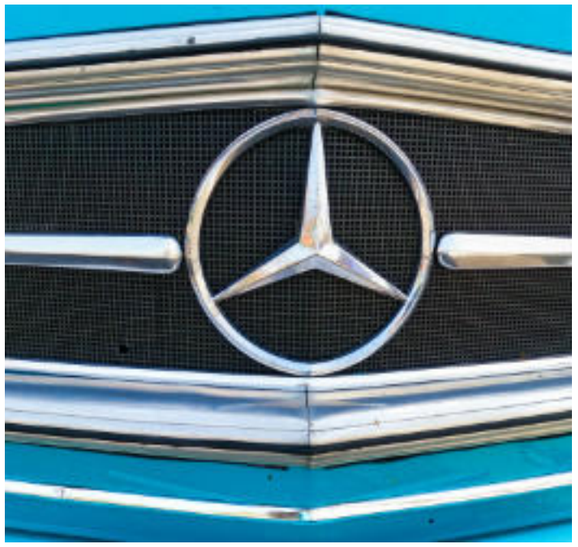
Ikarus
Z56

Saurer

NEOPLAN
AUWÄRTER

LES
ROUTIERS
SUISSES

FE-049-BG



sich oft schon eine halbes Leben lang kennen, auf die Präsentation der Busse in Aktion. Am Samstag früh brachen die Oldies dann gemeinsam im Konvoi zu einer Ausfahrt über Landstraßen ins Technik Museum Speyer auf, wo sie den Tag verbrachten. Wer wollte, konnte gegen einen kleinen Obolus in einem der Oldtimer-Omnibusse nach Wahl mitfahren. Die Besucher hatten bis nachmittags Zeit, die farbenfrohen XXL-Schätze zu genießen, bevor es auf die rund einstündige Fahrt zurück nach Sinsheim ging. Bereits am Sonntag starteten die Busse der unterschiedlichsten Hersteller wieder in alle Himmelsrichtungen, um die Heimreise anzutreten.

Das 7. Europäische Oldtimer-Omnibustreffen haben die Organisatoren um Konrad Auwärter bereits im Terminkalender eingetragen. Im April 2027 heißt es dann wieder Sinsheim und Speyer wir kommen!

WILHE SBAU
LAV REISEN

60 OMNIBUSSE

KAMEN ZUM 6. EUROPÄISCHEN OLDTIMER OMNIBUSTREFFEN IN DIE TECHNIKMUSEEN SINSHEIM UND SPEYER.

Neoplan
liner
50
JAHRE
Neoplan
Skyliner
SUMAK
LAN BA 68H

blo kart

FOTO & TEXT: AUREL DÖRNER

D

Der blokart ist der ungeschlagene Meister für das Schaulaufen am Strand. Mit seinem leichten Eigengewicht von nur 27 Kilogramm und seiner kompakten Größe lässt er sich problemlos transportieren. Der Aufbau ist kinderleicht und dauert lediglich eine Zigarettenlänge. Pfeifft der Wind dann so richtig, ist die Show perfekt. Ein Riesenspaß mit garantiert nachhaltigem Hinguckeffekt.

FRÜH LINGS ERWA CHEN

Text & Fotos Aurel Dörner

CUPRA
Autohaus Saur
GmbH & Co. KG
CUPRA
CUPRA

IN ULM,

UM ULM UND UM ULM HERUM, HERRSCHTE AM ERSTEN VERKAUFSOFFENEN SONNTAG DES JAHRES REGES TREIBEN. DIE STADT HAT SICH HERAUSGEPUTZT UND DAS CUPRA AUTOHAUS SAUR NUTZTE DEN TAG, UM SICH AM NEUEN HOTSPOT SEDELHÖFE IN DER ULMER CITY ZU PRÄSENTIEREN. EIGENS DAFÜR HAT GESCHÄFTSFÜHRER RALF SAUR DEN CUPRA TOWER MIT ÜBERDACHTER BESPRECHUNGSECKE UND CHILLIGEN LOUNGESESSELN EINFLIEGEN LASSEN. GUT SO, DA DER ULMER WETTERGOTT BEKANNTERMASSEN LAUNIG SEIN KANN. ACHT FAHRZEUGE AUS DEM PORTFOLIO DER MARKEN SEAT UND CUPRA PRÄSENTIERTE DER ULMER AUTOHÄNDLER. UND DIE MENSCHEN KAMEN ZUHAUF. PROBESITZEN, PROSPEKTE WÄLZEN UND TESTFAHRTEN VEREINBAREN. DAS GESAMTE SAUR-TEAM HATTE ALLE HÄNDE VOLL ZU TUN. ES WAR IN DER TAT EIN AUTOMOBILES FRÜHLINGSERWACHEN.

Autohaus Saur

autohaussaur_ulm

www.autohaus-saur.de

AUTOHAUS
Saur.
SEAT
ONLY
ONLY
ONLY
ONLY
ONLY
ONLY

Nur bis 31.3.2023

Für 199 EUR mtl. leasen[1]

Der Vitara. Macht Sinn, macht Laune.

Jetzt mit kleinen Raten zum Vitara Hybrid. So schonen Sie Ihre finanziellen Reserven und können sich mit dem Vitara auf jedem Terrain sehen lassen.

Auto Kling GmbH
Zur Aumühle 41 · 89257 Illertissen
Telefon: 07303 9522789
E-Mail: auto.kling@t-online.de
www.auto-kling.de

Kraftstoffverbrauch Suzuki Vitara 1.4 BOOSTERJET HYBRID Comfort (95 kW | 129 PS | 6-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.373 ccm | Kraftstoffart Benzin): innerstädtisch (langsam) 5,9 l/100 km, Stadtrand (mittel) 4,7 l/100 km, Landstraße (schnell) 4,6 l/100 km, Autobahn (sehr schnell) 6,0 l/100 km, Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,3 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert 120 g/km.

Die Umstellung auf das neue WLTP-Messverfahren macht eine Änderung der derzeit gültigen gesetzlichen Bestimmungen zu Verbraucherinformationen zu Kraftstoffverbrauch, CO_2-Emissionen und Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen (Pkw-EnVKV) erforderlich. Die Novellierung der Pkw-EnVKV ist bislang noch nicht erfolgt. Da NEFZ-Werte für dieses Fahrzeug nicht vorliegen, haben wir die auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO_2-Emissionswerte als WLTP-Werte angegeben. Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO_2-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen.

[1] Leasingbeispiel für einen Suzuki Vitara 1.4 BOOSTERJET HYBRID Comfort auf Basis des Fahrzeugpreises in Höhe von 27.050,00 Euro, zzgl. 1.290,00 Euro Bereitstellungskosten und 150,00 Euro Auslieferungspaket; Gesamtpreis 27.050,00 Euro; Leasing-Sonderzahlung: 2.000,00 Euro; Laufzeit: 48 Monate; jährliche Fahrleistung: 10.000 km; 48 monatliche Leasingraten à 199,00 Euro; Bonität vorausgesetzt. Vermittlung erfolgt allein für die Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart. Aktionszeitraum: 15.3.2023 – 31.3.2023. Nicht mit anderen Suzuki Aktionen kombinierbar. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher.

SUZUKI

Vertraut gedacht, für die Zukunft gemacht

LTM 1110-5.2 mit LICCON3

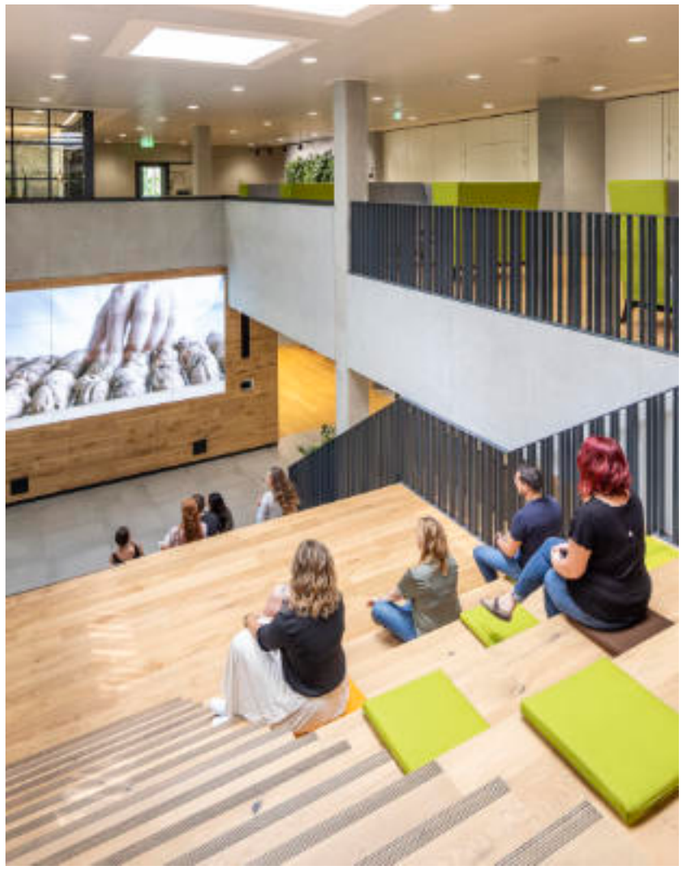
Der LTM 1110-5.2 mit 3 Neuerungen: Kransteuerung, Fahrerhaus und Getriebe. Die neue LICCON3 kommt mit großen Touchdisplays und serienmäßiger Vorbereitung für Flottenmanagement und Telemetrie. Das ZF-Getriebe TraXon bietet mit DynamicPerform verschleißfreies Rangieren. Dazu ein modernes Krandesign – die Zukunft der All-Terrain-Baureihe.
www.liebherr.com

LIEBHERR

Mobil- und Raupenkrane

Seeberger GENUSSWELT.

DAS KULINARISCHE ZENTRUM FÜR GENIESSER.



Fotos ©Aurel Dörner

TEXT & FOTOS AUREL DÖRNER & SEEBERGER GENUSSWELT

Die Seeberger Genusswelt im Ulmer Donautal bietet ein einzigartiges Erlebnis für alle, die Wert auf kulinarische Vielfalt legen. Als zentraler Ort für den Genuss, vereint sie neben einer Kaffeerösterei und einer Showküche einen Genussmarkt, ein Café sowie moderne Veranstaltungsräume unter einem Dach. Hier kann man die geschmackvolle Welt von Seeberger in all ihren Facetten erleben und entdecken. Ob man einkaufen, Kaffeetrinken oder eine Veranstaltung besuchen möchte - die Seeberger Genusswelt ist der ideale Ort dafür. Mit ihrem kompletten Angebot an kulinarischen Erlebnissen ist sie ein Muss für jeden Genießer.

Nach einer rund fünfjährigen Planungs- und Bauphase eröffnete die Seeberger Genusswelt im Januar 2021 auf einer Fläche von rund 2.500 Quadratmetern auf zwei Ebenen. Entstanden ist ein einzigartiger Treffpunkt für alle, die qualitativ hochwertige Produkte lieben und Genuss zelebrieren. Noch vor dem Betreten des modernen Gebäudes werden die Sinne bereits angesprochen, denn es riecht verführerisch nach frisch geröstetem Kaffee.

„Die Idee, eine Genusswelt zu errichten gab es schon viel länger“, berichtet Joachim Mann, der gemeinsam mit Yvonne Doll als Geschäftsführer-Duo der Seeberger Genusswelt für das nahtlose Konzept verantwortlich zeichnet. Ziel war es, eine bodenständige Plattform für die Präsentation und die Verkostung der qualitativ hochwertigen Produkte von Seeberger zu schaffen. Entstanden ist allerdings viel mehr. Die neu geschaffene Erlebniswelt der renommierten Ulmer Marke Seeberger befindet sich direkt am Hauptsitz im Ulmer Donautal und bietet ein abwechslungsreiches Programm mit Live-Röstungen, Showcooking und vielen weiteren spannenden Angeboten. Vor Ort bekommen die Gäste einen Einblick hinter die Kulissen des Unternehmens und damit über den Tellerrand hinaus. Ein Team von Kaffeeexperten bietet praktische Barista-Seminare an, die einen tieferen Einblick in die wohlduftende Welt des Kaffees geben. Zur Mittagszeit präsentiert das hauseigene Restaurant im ersten Stock täglich wechselnde Gerichte, gekocht mit Zutaten aus der Region. Darüber hinaus veranstalten die Köche in der Kochschule der Genusswelt auch Kochkurse für einzelne Gruppen. Das zentrale öffentliche Café bietet eine breite Auswahl an Frühstücksvarianten, die klassische Weißwurst sowie kleine Snacks und auch zur englischen Tea Time köstliche Scones, Cream und Marmelade. Mit Spitzenkaffees aus der hauseigenen Rösterei von Seeberger und Tees aus dem Sortiment, selbstgemachten Snacks und einer Vielfalt an Kuchen, ist eine entspannte Pause mit kulinarischem Vergnügen garantiert. Direkt am Donau Radwanderweg, und mit Blick auf das Naturschutzgebiet Lichternsee gelegen, lädt die großzügige Sonnenterrasse mit angrenzendem Kinderspielplatz zum Entspannen ein. Im Erdgeschoss befindet sich der Genussmarkt, in dem die Gäste die Welt der Seeberger Produkte entdecken und auch kaufen können. Hier gibt es erstklassige Kaffees und Tees aus aller Welt, die ganze Vielfalt der Snacks aus Nüssen und Früchten, sowie eine Spezialitätentheke mit tollen Geschenkideen. Ob kleines Meeting, große Konferenz oder interaktives Event, die Seeberger Genusswelt bietet den perfekten Rahmen für eine erfolgreiche Veranstaltung mit Platz für über 600 Personen. Mit ihrem umfassenden Angebot an leckeren Erlebnissen ist sie ein unvergesslicher und einzigartig detailverliebter Ort für alle, die das Leben mit einer kleinen Auszeit so richtig genießen möchten.

Seeberger Genusswelt

seeberger_genusswelt

www.seeberger-genusswelt.de

Motorradwelt Bodensee

Text & Fotos Aurel Dörner

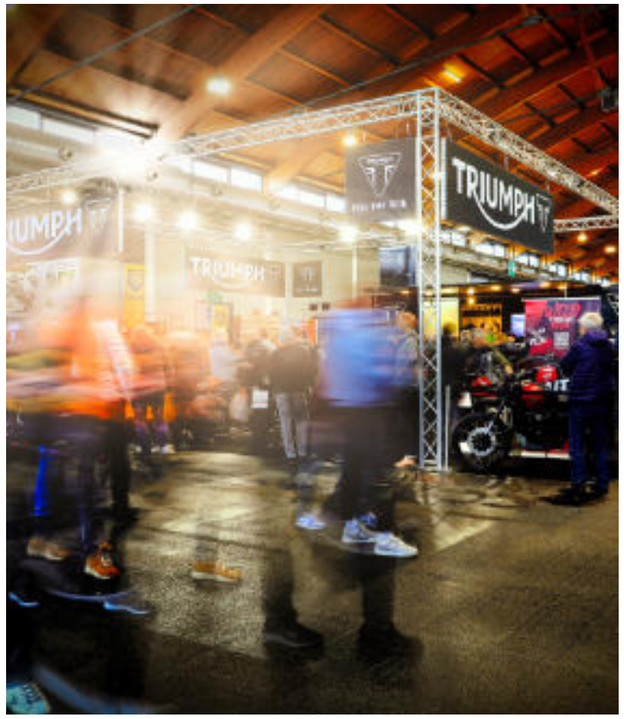
Die größte Motorradmesse Süddeutschlands heizt den Fans motorisierter Zweiräder kräftig ein: In acht Hallen serviert die Motorradwelt Bodensee mit namhaften Ausstellern und Action drei Tage lang die neuesten Angebote und Trends rund um Motorräder, Roller, Trikes und Quads. „Die Kombination aus Messe, Eventprogramm und Live-Plattform für die Community macht die Motorradwelt Bodensee zum Pflichttermin für den Start in die neue Saison.

Nach zweijähriger Coronapause zog die Motorradwelt Bodensee wieder Fans von motorisierten Zweirädern auf das Messegelände nach Friedrichshafen. „Endlich können wir wieder durchstarten! In acht Hallen präsentierten sich an drei Tagen 225 Aussteller mit Neuheiten und Produkten rund ums Bike.

Kreativ, ausgefallen, einfach anders: Customizing auf der Motorradwelt

Motorräder von der Stange? Davon ist im Customizing Bereich keine Spur. Kreative Köpfe und Schrauber-Asse präsentierten dort ihre ausgefallenen Designs – von der rundum individualisierten Maschine mit ausgefallenen Farben bis hin zu extravaganten Umbauten. Unter dem Motto „Glemseck 101 meets Motorradwelt“ fuhr auch die MO-Sonderschau wieder auf: Die Ausstellung verwegener und einzigartiger umgebauter Bikes im Foyer West brachte die bunte Vielfalt von Deutschlands legendärem Motorradtreffen nach Friedrichshafen.

TRS
PWS
JITSI


TRIUMPH

Triumph
MOTORCYCLES
STAFF
QUALITY
PERFORMANCE GEAR
1902

XT
PUNK
GASOLINE
Culture
XT
500
PUNK
BMW R
31
#FREAKCLASS
MOTUL
FUCK FOU

Benzingeruch in der Luft: Spektakuläre Stunts und Sprünge

Stunts und Action gehören zur Motorradwelt Bodensee einfach dazu. Das Eventprogramm brachte mit abwechslungsreichen Shows und Rennen den Asphalt zum Glühen. Langeweile? Fehlanzeige: Ob auf einem Bein, freihändig oder sogar rückwärts: Fahrkünstler Chris Rid demonstrierte raffinierte Zweirad-Akrobatik und stellte sein Talent auf der Maschine unter Beweis. Mit atemberaubender Geschwindigkeit fegten unterdessen die Supermoto-Fahrerinnen und Fahrer über die Rennstrecke, denn hier zählte jede Sekunde Vorsprung. Bereit zum Abheben: Beim FMX-Jump schienen die Motocross-Profis der Wrecking Crew bei Sprüngen und Salti über Rampen die Schwerkraft für einen Moment außer Gefecht zu setzen. Kaum weniger spektakulär muteten derweil die kühnen Performances und Tricks der Trial-und Quad-Stuntshow an.

ACTION, TRENDS UND ANGEBOTE.

TEAM VÖLK

Text & Fotos Aurel Alexander Dörner

Beruf kommt von Berufung: Eine erfüllende, sinnstiftende Arbeit als Eckpfeiler für Erfolg sowie ein glückliches und zufriedenes Leben. Mark-Steffen Völk, seines Zeichens Kfz-Meister und Geschäftsführer des Ulmer Fiat Autohauses Hofmann & Hofmann, hat seine Berufung im Beruf gefunden. Neben der Reparatur, dem Service und Kauf- und Verkauf von Automobilen, liebt er es italienische Sportwagen zu fahren und die physikalischen Kräfte bei Gleichmäßigkeitsfahrten auf Rennstrecken zu „erfahren“. Und genau das liegt vermutlich in der DNA der Familie Völk. Denn gemeinsam mit seinem Bruder Alexander hat Mark-Steffen Völk sich vor zehn Jahren einen Alfa Romeo 4C Kleinseriensportler angeschafft, den die Brüder im Team entlang der Curps offizieller Rennstrecken dynamisch bewegen. Mit dabei ist dann oftmals auch „Alfatier“ Achim Walter, der neben seiner Alfa Guilia, das voll ausgerüstete Servicemobil in der Boxengasse parkt. Für einen Tag waren wir auf der Rennstrecke Cirquit d´l Anneau du Rhin im elsässischen Blitzheim zu Gast und folgten damit der Einladung der Vereinigung der artgerechten Bewegung (VdaB), die Ende Mai ihr 10. freies Fahrsicherheitstraining auf dem Areal veranstaltete, bei dem rund 50 Fahrzeuge der unterschiedlichsten Sportwagenhersteller teilnahmen.

Einmal jährlich veranstalten Tobias Gumper, Stefan Lettenmeyer und Franz Gaule von der ***Vereinigung für artgerechtes Fahren*** ein freies Fahrsicherheitstraining auf der Rennstrecke. Dieses Jahr lud das Trio Ende Mai bereits zum zehnten Mal ins 300 Kilometer entfernte Blitzheim im Elsass ein. Denn dort, im Dreiländereck von Frankreich, Deutschland und Schweiz oder besser gesagt zwischen Colmar und Mulhouse liegt der Cirquit d´l Anneau du Rhin. Eine rund drei Kilometer lange Rennstrecke mit den besten Rahmenbedingungen und Infrastruktur für Petrolheads, die die Grenzen von Mensch und Maschine erfahren möchten. Wie sich vor Ort zeigen sollte, gibt es davon nicht wenige, denn bereits am Anreisetag vor der eintägigen Rennveranstaltung parkten rund 50 Boliden der unterschiedlichsten Automarken aus der Region Ulm und Aalen vor dem Restaurant Belle vue im beschaulichen Ort Grüberschwihr, inmitten der Weinberge. Ein Grollen und Blubbern folgte dem nächsten, als die Fahrzeuge auf dem Parkplatz vor dem Restaurant einrollten. Nichts Neues für die Bewohner von Grüberschwihr, für uns als Betrachter jedoch ein echtes Volksfest. Beim gemeinsamen Abendessen lag förmlich Benzin in der Luft, als sich die Fahrer und Fahrerinnen über die Streckenführung und optimierende Komponenten an ihren, zum Teil rennsporttauglichen Autos, austauschten. Nach dem Genuss bester elsässischer Kochkunst endete der Abend früh, da alle ausgeschlafen und fit für den Motorsport am kommenden Tag sein wollten. Eine gute Idee, wie sich herausstellen sollte, da am Renntag die Fahrerbesprechung auf dem Rheinring bereits morgens um 8.30 Uhr stattfand und die Anfahrt vom Hotel rund eine halbe Stunde dauerte. Endlich angekommen, gehörte uns die Rennstrecke für einen ganzen Tag. Das Alfa Romeo-Team mit Mark-Steffen und Alexander Völk, Krisztian Beer und Achim Walter reiste mit zwei Alfa Romeo 4C, zwei hochmotorisierten Giulias und einem vollausgestatteten Servicemobil an. Bei strahlendem Sommerwetter funkelten in der Boxengasse breits zahlreiche rennbereite Fahrzeuge der Marken Porsche, Lotus, Aston Martin, BMW bis hin zu KTM X-bow Flitzern und echten Porsche Cup Fahrzeugen. Punkt 8.30 Uhr instruierte das Orgateam alle Fahrer und Fahrerinnen über die Regeln auf dem Rennkurs. Überdies wurden Schallmessungen an den einzelnen Fahrzeugen durchgeführt, bevor es in Gruppen zur geführten Einführungsrunde über die Curps ging. Zuvor jedoch hieß es für die Pilotinnen und Piloten, den Luftdruck der Reifen zu messen, den Tank zu füllen oder gar Semi

UL C 4

SICH MIT SEINESGLEICHEN ZU MESSEN IST DAS SALZ IN DER SUPPE – EGAL, OB IN DER LEICHTATHLETIK ODER IM MOTORSPORT.

MARK-STEFFEN VÖLK

Slicks für die beste Bodenhaftung aufzuziehen. Nach der ersten geführten Runde über den Kurs, war Freies Fahren angesagt, was bedeutet gegen die Uhr zu fahren und damit die Rundenzeiten auf dem vorgegebenen Rennkurs möglichst gleichmäßig schnell zu fahren. Dabei spielt es keine Rolle wieviele Runden absolviert werden, jeder fährt nach seinem Gusto und Können. Sowohl straßenzugelassene Autos als auch reine Rennfahrzeuge machten die Mischung aus und spornten den ein oder anderen Fahrer auch an, sich mit einem PS-stärkeren zu messen. Alles wohlgemerkt auf sicherem Terrain, das die Infrastruktur der ausgewiesenen Rennstrecke bietet. Das Servicepersonal überwacht den Kurs und hält neben Abschleppwagen, Kehrmaschine und Rettungsfahrzeug alle Vorkehrungen für einen etwaigen Unfall parat. Mark-Steffen Völk und Alexander Völk steuern die 4C an diesem sonnigen Tag abwechselnd durch die Kurven der idylisch im Wald gelegen Rennstrecke und der Gummiabrieb auf den Reifen zeigt welche hohen Reibungskräfte beim Kurvenfahren erreicht werden. Es herrscht bis zur Mittagspause reges Treiben und es ist ein Kommen und Gehen am Kurs. So bilden sich die unterschiedlichsten Duelle, bei denen dem Betrachter vom Streckenrand aus schon mal der Mund offen stehen bleibt. Wer ohne Boliden angereist ist, dem bietet sich die einmalige Möglichkeit in einem Renntaxi des Rennstreckenbetreibers mitzufahren, um die extremen G-Kräfte die bei der artgerechten Bewegung eines Boliden auf dem Kurs aufkommen, live zu erleben. Beim gemeinsamen Mittagessen im Restaurant der Anlage ist fachsimpeln angesagt und schon hält es die Petrolheads nicht mehr in der Boxengasse. Runde für Runde kann man gut beobachten, dass zuvor verhaltene Rennfahrer plötzlich einen echt heißen Reifen fahren. So nutzt auch jeder Einzelne die Möglichkeit, bis zum Ende des Renntages noch möglichst viele Runden mit Adrenalin im Blut zu fahren, bevor es für viele wieder auf der eigenen Achse nach Hause geht. Nach einem kilometerreichen Kurventag haben aber alle mehr Fahrsicherheit und die Erfahrung, ihr Fahrzeug in Extremsituationen zu beherrschen im Gepäck. Liebes Team Völk, herzlichen Dank für den Einblick in die wunderbare Welt des Rennsports.

DER NEUE ABARTH 500e SCORPIONISSIMA

ERLEBEN SIE FAHRSPASS WIE NIE ZUVOR MIT DEM NEUEN ABARTH 500e SCORPIONISSIMA. DER ERSTE VOLLELEKTRISCHE SKORPION BESTICHT DURCH ATEMBERAUBENDE PERFORMANCE. SEIN ENERGIEGELADENER ELEKTROMOTOR BESCHLEUNIGT IN 7 SEKUNDEN VON 0 AUF 100 KM/H.

AUSSTATTUNGSHIGHLIGHTS:

++ NEUE 18"-LEICHTMETALLFELGEN MIT DIAMANTSCHLIFF IN TITANIUM GREY ++ NEUE PREMIUMSPORTSITZE MIT ALCANTARA-PRÄGUNG, SPORTLICHEN DOPPELNÄHTEN UND INTEGRIERTER KOPFSTÜTZE ++ UCONNECT™ 10,25"-TOUCHSCREENRADIO MIT INTEGRIERTEM NAVIGATIONSSYSTEM ++ JBL PREMIUM-AUDIOSYSTEM ++ VOLL-LED-SCHEINWERFER VORNE MIT NEUER ABARTH TAGFAHRLICHTSIGNATUR

Stromverbrauch (kombiniert) nach WLTP: bis zu 18 kWh/100 km; elektrische Reichweite (kombiniert): bis zu 250 km*; CO_2-Emission: 0 g/km.**

* Werte basierend auf WLTP Testverfahren. Die tatsächliche Reichweite kann aufgrund zahlreicher Faktoren wie Fahrstil, Route, Wetter und Straßenbedingungen sowie Zustand, Gebrauch und Ausstattung des Fahrzeugs variieren.

** Das realitätsnähere Prüfverfahren WLTP (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) hat das Prüfverfahren unter Bezugnahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) ersetzt und wird auch zur Ermittlung der KFZ-Steuer herangezogen.

Das Bild ist indikativ und dient rein illustrativen Zwecken.

IHR ABARTH PARTNER:

Autohaus Hofmann & Hofmann GmbH
Herrlinger Str. 50 | 89081 Ulm
Tel: 0 731 / 93 684-0

verkauf@alfa-fiat-ulm.de
www.alfa-fiat-ulm.de

FIAT · ABARTH · ALFA ROMEO Service · Jeep DAS ORIGINAL Service · LANCIA Service

Benzin Gespräch.

Lieber Mark, wir haben dich auf dem Rennkurs von Anneau du Rhin als echten Vollblutrennsporter kennengelernt. Möchtest Du uns etwas über Deinen Werdegang erzählen?

Mark-Steffen Völk: Gerne. Geboren wurde ich 1965 in der Generation der Baby Boomer in Ulm-Söflingen. 1970 hat es dann die Familie Völk nach Blaustein Wippingen verschlagen, wo unsere Eltern ein Generationenhaus gebaut haben, hier lebten wir mit Opa, Oma, Grossonkel und Tante, alle unter einem Dach. Auf dem Land groß zu werden war wunderbar, jeden Tag gab es ein neues Abenteuer! Wenn wir nicht in der Schule waren, waren wir immer draußen „auf dr Gass". Unser Vater war aktiv in der Vorstandsarbeit in der Rallye Gemeinschaft Ulm RGU, ein Motorsportclub in Ulm, tätig. Dieser Club veranstaltet für seine Mitglieder Orientierungsfahrten sowie nationale Rallyes und Rundstreckenrennen, somit war jedes Wochenende mit Autorennen und Rallye Sport gesichert.

Von daher war der Weg in den Automobilsektor eigentlich schon im Kindesalter vorgeebnet?

Mark-Steffen Völk: Unbewusst sicherlich. Als ich den zweiten Bildungsweg mit Fachrichtung Metalltechnik, und das technische Gymnasium absolvierte ging es bereits in diese Richtung. Mit der Ausbildung zum Kfz-Mechaniker, die ich als als Zeitsoldat in Regensburg begann, waren die Weichen gestellt und ich stieg 1991 in den elterlichen KFZ-Betrieb ein. In der Abendschule absolvierte ich dann innerhalb von zwei Jahren die Prüfung zum Kfz-Meister an der Handwerkskammer in Ulm. Nachdem ich zunächst den Servicebereich im Autohaus übernommen hatte, folgte ab 1997 ein Angestelltenverhältnis als Geschäftsführer in der Nachfolgefirma des elterlichen Betriebs, dem Autohaus Hofmann & Hofmann in Söflingen. Von nun ab war ich auch verantwortlich im Bereich Vertrieb, Neu- und Gebrauchtwagen-Verkauf mit Ausbildung zum zertifizierten Automobilverkäufer. Überdies war meine tägliche Arbeit durch die ehrenamtliche Tätigkeit in verschiedenen Arbeitskreisen für den Verband der deutschen Alfa Romeo Händler geprägt. Seit 2006 war ich dann stellvertretender Vorsitzender des Händlerverbandes. Heute bin ich der Geschäftsführer der Autohaus Hofmann & Hofmann GmbH, meine Schwester Michaela hat Prokura. Michaela übernimmt die täglichen vertrieblichen Aufgaben und ich kümmere mich um die Aftersale Themen. Wir führen einmal in der Woche eine Wochenbesprechung durch, in der aktuelle Themen und Abläufe gemeinsam mit den Bereichsverantwortlichen besprochen und diskutiert werden. Der Input unserer 15 Mitarbeiter und Kollegen ist mir extrem wichtig, nur wenn sie von etwas überzeugt sind, machen Sie den Job auch zu 100 Prozent und dies spürt der Kunde.

Welche Marken habt ihr im Portfolio?

Mark-Steffen Völk: Seit 1989 verkaufen und reparieren wir Alfa Romeo. 2006 haben wir entschieden, auch die Marken Fiat und Lancia ins Servicegeschäft aufzunehmen. 2010 sind wir dann in den Vertrieb mit Fiat und Abarth eingestiegen. Seit 2015 vertreten wir überdies ein Jeep Service Mandat.

Lieber Mark, woher kommt deine Begeisterung für italienische Autos?

Mark-Steffen Völk: Alles begann mit einer Probefahrt in den späten 80ziger Jahren in einem Alfa Romeo GTV6. Unser Vater hatte damals den Wagen für eine Fahrt mit der Familie an den Bodensee ausgeliehen. Der einmalige Motorklang des Fahrzeugs hat mich direkt betört und nachhaltig geprägt.Von da an habe ich über den deutschen Tellerrand hinaus geschaut, und nach und nach auch die Technik und Designsprache der Italiener lieben gelernt!

Welche Oldtimer lassen bei dir den Puls höher schlagen?

Mark-Steffen Völk: Das sind in erster Linie, vermutlich wie bei vielen Oldiefreunden, die Oldtimer mit denen man aufgewachsen und groß geworden ist. Faszinierend sind für mich Vorkriegs-Rennfahrzeuge, die eine irre Technik für die damalige Zeit vorweisen. Auch fasziniert mich, wie diese dann artgerecht bewegt worden sind. Ein Wahnsinn aus der heutigen Betrachtungsweise. Ich persönlich liebe kleine, leichte und wendige Autos, da diese für mein Verständnis sportliche Fahrzeuge in Reinkultur sind. Von Fahrzeugen, die mit 500 PS unter der Motorhaube und zwei Tonnen Basisgewicht unterwegs sind, halte ich wenig.

Unser Gesprächspartner Mark-Steffen Völk ist Geschäftsführer des großen Ulmer Fiat Autohauses Hofmann & Hofmann. In seiner Freizeit widmet sich der Entrepreneur dem Motorsport, züchtet Bienen und macht Skitouren in den Alpen. Wir haben den gebürtigen Ulmer auf die Rennstrecke nach Anneau du Rhin ins Elsass begleitet und ein Bezingespräch geführt.

Hast du auch einen Oldtimer?

Mark-Steffen Völk: Die Frage müsste eigentlich lauten wie viele Oldtimer hast du? Seit 1990 begleitet mich eine Giulia Berlina Baujahr 1970 als Restaurierungsobjekt. Mal sehen, ob ich die jemals fahren werde oder einer meiner Enkel später das Projekt beendet. 2001 kaufte ich mir meinen Traum Alfa Romeo, eine Giulia GT Junior aus 1968 oder besser bekannt als Bertone Kantenhaube. Diesen Klassiker stelle ich gerne auf historischen Ausfahrten und Oldtimer-Veranstaltungen zur Schau.

Was war deine abenteuerlichste Fahrt in einem Oldtimer?

Mark-Steffen Völk: Oh ja, die gab es tatsächlich, hat aber nicht in einem italienischen Oldtimer stattgefunden, sondern in einem historischen deutschen Auto. Wir waren auf Urlaubsfahrt von der Ostsee mit einem VW T3 Bus und mitten in Berlin hatte plötzlich der zweite und dritte Gang seinen Dienst quittiert: Zur Wahl stand: ADAC Goldkarte zücken oder es auf eigene Faust und viel Fingerspitzengefühl zu versuchen. Ich habe mich für das zweitere entschlossen und bin, mit Frau und Hund an Bord, gut zuhause angekommen.

Du fährst gerne schnelle Autos. Was macht den Reiz am Rennen fahren aus?

Mark-Steffen Völk: Der Reiz ist nicht die Geschwindigkeit sondern der Reiz ist die Grenzen des Fahrzeugs zu „erfahren". Dass man unter 900 kg Leergewicht und 240 PS zwangsläufig schneller ist als Otto Normal liegt am Fahrzeugkonzept. Sich mit Seinesgleichen zu messen ist das Salz in der Suppe, egal ob in der Leichtathletik oder im Motorsport. Wir fahren aber keine Rennen gegeneinander sondern in der Regel gegen die Uhr, das bedeutet man versucht immer möglichst gleichmäßig schnell zu fahren.

Wie kam es zur Ausfahrt auf die Renn- und Teststrecke nach Anneau du Rhin?

Mark-Steffen Völk: Die Info habe ich von meinem ehemaligen Werkstattleiter Achim Walter erhalten, dieser war schon einige Male mit dem Veranstalter "Vereinigung der artgerechten Bewegung" unterwegs. Ich selbst war hier in Anneau du Rhin schon drei Mal mit einem anderen Veranstalter dem GDC (Gentlemen Driver Club) aus dem Stuttgarter Raum bei Gleichmäßigkeitsveranstaltungen.

Du bist auf der Rennstrecke mit einem Alfa Romeo 4C am Start? Ist der Alfa dein persönliches Schätzchen?

Mark-Steffen Völk: Absolut! Er beinhaltet alles was für mich an einem Fahrzeug wichtig ist! Leistung und Gewicht sind stimmig und die Karosserie ist einmalig schön. Was wenige wissen, dieses Auto wurde weltweit lediglich 9117 Mal gebaut. Zum Glück, denn nachdem Alfa Romeo im Jahr 2013 quasi über Nacht die Produktion des Alfa Romeo 159 und des Brera Spider eingestellt hat, stellte sich die Frage nach einem adäquaten Sympathieträger. Da kam den Italienern die Idee, einen rennsporttauglichen Zweisitzer in Kleinserie zu konstruieren, den Alfa Romeo 4C. Der Hammer an der Idee war, das Auto auch für einen respektabel günstigen Preis am Markt zu platzieren, denn für rund 50.500 Euro war der schicke Renner inklusive Carbon Monocock und 6-Gang-Doppelkupplungsgetriebe bestellbar. 240 Pferdestärken treffen hier auf ein Leergewicht von nur 895 Kilogramm.
Nach der Markteinführung der Alfa Giulia im Jahre 2015 wurde der Alfa 4C dann bei Maserati in Modena von Hand gefertigt und Ende 2020 eingestellt, da die Produktionskosten deutlich über dem Verkaufspreis lagen.
Heute liegt der Wert des Autos deshalb nicht von ungefähr bei dem Wert, den mein Bruder und ich vor zehn Jahren bezahlt haben.

Als Organisator für Auto-Ausfahrten bist du weit herumgekommen. Wohin und mit Freunden welcher Fahrzeuge organisierst du solche Reisen?

Vor einigen Jahren haben sich drei Alfa Romeo-Autohäuser zusammen getan, und veranstalten seither einmal im Jahr gemeinsam den sogenannten Alfa Romeo 4C Alpencross, der über die schönsten alpinen Pässe führt. Begonnen hat alles mit einer Wochenendausfahrt unter gleichgesinnten Alfa 4C-Piloten. Zwischenzeitlich fahren wir jedoch unterwöchig durch die klassischen Alpenpässe in der Schweiz, Österreich, Italien und auch Frankreich, so umgeht man die Wochenend-Ausflügler und hat möglichst wenig Verkehr im Berg. Für dieses Jahr steht eine "Tour de France" auf dem Programm. Ein Freund von uns, der in Frankreich lebt und arbeitet, hat die Tour geplant Ich freue mich schon sehr alle 4C Freunde wiederzusehen und bin schon sehr auf die Ausfahrt gespannt. Los geht´s am 01. Juli.

Wie entspannst Du, wenn Du einmal nicht auf Achse bist?

Ich bin leidenschaftlichter Skitourengeher. Außerdem habe ich vor 12 Jahren das Imkern für mich entdeckt. Zwei Bienenvölker erden mich ganz naturverbunden.

Ein Antwort-Satz: Was ist für dich der besondere Spaß am Oldtimer fahren?

Die Reise zurück zu den Wurzel, wie alles begann und dies ohne Schnickschnack!

Das Interview mit Mark-Steffen Völk führte Aurel Alexander Dörner.

Naturtalente.

In der über 100-jährigen Firmengeschichte leitet heute Andreas Erz in vierter Generation die Geschicke des Getränkeherstellers Burkhardt Fruchtsäfte. „Offen sein für Neues und gleichfalls das Bewährte bewahren, sind zwei Erfolgsgaranten unseres Tuns“, sagt Andreas Erz. Die Wurzeln haben alle Generationen bei Burkhardt niemals aus den Augen verloren. Die Heimatverbundenheit genauso wie den Ehrgeiz, mit Stolz, Leidenschaft und Überzeugung Fruchtsäfte der Spitzenklasse zu kreieren. Dazu das Bewusstsein, dass nur der Respekt vor der Natur letztlich perfekten Genuss ermöglicht. Auf einer Wiese am Ortsrand von Machtolsheim, in der Nähe seines Unternehmens, hat Andreas Erz mit seiner Familie ein öffentliches Biotop angelegt, in dem auf anschauliche Weise Entwicklung, Nutzen und die Gefahren für Streuobstwiesen und Wacholder-Heiden dargestellt werden. Denn diese beiden, für die Schwäbische Alb typischen Biotop-Typen, sind wertvolle Bestandteile der noch intakten Natur auf der Schwäbischen Alb.

www.burkhardt-fruchtsaefte.de

burkhardt
ein Stück Natur genießen

Audi Business

Genau das Auto für genau jetzt.

Entdecken Sie die neuen, rein elektrischen
Audi Q8 e-tron Modelle[1]. **Future is an attitude**

Ein attraktives Leasingangebot für Businesskunden[2]:
z.B. Audi Q8 advanced 50 e-tron quattro*.

* Stromverbrauch (kombiniert) in kWh/100 km: 20,3; CO_2-Emissionen (kombiniert) in g/km: 0.
Für das Fahrzeug liegen nur Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor.

Lackierung: Magnetgrau, MMI Navigation plus mit MMI touch response, Audi virtual cockpit, Audi connect Navigation & Infotainment, Einparkhilfe plus mit Umgebungsanzeige, mit Multifunktionskamera, Spurverlassenswarnung mit Notfallassistent u.v.m.

Leistung:	250 kW (340 PS)
Vertragslaufzeit:	48 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Leasing-Sonderzahlung:	€ 0,–

Monatliche Leasingrate

€ 749,–

Alle Werte zzgl. der jeweiligen Umsatzsteuer, die jeweils gültige Umsatzsteuer wird gesondert berechnet.

Ein Angebot der Audi Leasing für Businesskunden[2], Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Zzgl. Überführungskosten und MwSt. Bonität vorausgesetzt.

[1] Stromverbrauch (kombiniert) in kWh/100 km: 24,4 – 19,5; CO_2-Emissionen (kombiniert) in g/km: 0.
Für das Fahrzeug liegen nur Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor.

[2] Zum Zeitpunkt der Leasingbestellung muss der Kunde der berechtigten Zielgruppe angehören und unter der genannten Tätigkeit aktiv sein. Zur berechtigten Zielgruppe zählen: Gewerbetreibende Einzelkunden inkl. Handelsvertreter und Handelsmakler nach § 84 HGB bzw. § 93 HGB, selbstständige Freiberufler / Land- und Forstwirte, eingetragene Vereine / Genossenschaften / Verbände / Stiftungen (ohne deren Mitglieder und Organe). Wenn und soweit der Kunde sein(e) Fahrzeug(e) über einen gültigen Konzern-Großkundenvertrag bestellt, ist er im Rahmen des Angebots für Audi Businesskunden nicht förderberechtigt.

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt.
Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

Eberhardt Kraftfahrzeug GmbH + Co. KG

Wielandstraße 50, 89073 Ulm, Tel.: +49 731 20720, info@ulm.audi, www.ulm.audi

Seit 1866 ist TÜV SÜD der Partner für Sicherheit und begleitet das Automobil von den Kinderschuhen bis heute. Ihr persönlicher Oldtimer-Termin unter:

0800 12 888 12 oder classicline@tuvsud.com

Ob Datenblatt-Service, Wertgutachten oder amtliche Leistungen – unser Herz schlägt für Young- und Oldtimer und für die Menschen, die ihre Leidenschaft zu Klassikern teilen.

Wir meinen, dass Young- und Oldtimerbesitzer, Fachbetriebe und Werkstätten einen individuellen Service verdient haben. So individuell wie die Oldtimer, so individuell sind die Lösungen, die möglich sind, um die Schmuckstücke auf die Straße zu bringen.

Die TÜV SÜD-Oldtimer-Experten bieten Ihnen:

- Oldtimergutachten zur Erlangung eines H-Kennzeichens
- Hauptuntersuchung
- Änderungs- und Vollgutachten

Darüber hinaus bieten wir Ihnen:

- Datenblatt-Service sowie ein Old-/ Youngtimer-Archiv
- Wertgutachten für Old- und Youngtimer
- Wiederaufbauwertgutachten für Old- und Youngtimer
- Schadengutachten für Old- und Youngtimer

TÜV SÜD Division Mobility
www.tuvsud.com/classic

TÜV®